MITTEILUNGSBLATT der Gemeinde LANGENBRETTACH

Amtsblatt der Gemeinde - Herausgeber Gemeinde Langenbrettach - Druck und Verlag: Nussbaum Medien Bad Friedrichshall GmbH & Co. KG, Seelachstr. 2, 74177 Bad Friedrichshall, Telefon 07136 9503-0, Telefax 07136 9503-99, Anzeigen E-Mail: friedrichshall@nussbaum-medien.de, Redaktion E-Mail: langenbrettach.redaktion@nussbaum-medien.de - Verantwortlich für den amtlichen Teil ist Bürgermeister Timo Natter, Hauptstraße 48, 74243 Langenbrettach; für den übrigen Inhalt Timo Bechtold im Verlag Nussbaum Medien Bad Friedrichshall GmbH & Co. KG. - Zustellung: G.S. Vertriebs GmbH, Opelstr. 1, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 35828-30, Fax 06227 35828-59, E-Mail: info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de. Kündigungsfrist: 6 Wochen zum Halbjahresende.

35. Jahrgang | Donnerstag, den 13. November 2014 | Nummer 46

Chor **Grenzenlos** HEAVEN & EARTH

Dirigentin:
Sonja Wagenblast-Türmer

15. November 19.00 Uhr
Martinskirche Langenbeutingen

16. November 17.00 Uhr
Stadtkirche Möckmühl

Einlass jeweils eine halbe Stunde vor Konzertbeginn
Eintritt frei – Um eine Spende wird gebeten

Verantwortlich: Chorgemeinschaft Langenbeutingen 07946/8118
unterstützt von
Volksbank Hohenlohe eG

Gedenkfeier

am Ehrenmal auf dem Friedhof Brettach

am Sonntag, 16. November 2014

im Anschluss an den Gottesdienst

Mitwirkende
VdK Brettach und Männerchor Brettach

Timo Natter
Bürgermeister

Peter Schumacher
VdK Brettach

Lokalschau 2014 Z538 Langenbrettach

15.11. - 16.11.2014

im Züchterheim Langenbeutingen

Samstag, 15.11.2014, 17.00 Uhr, Schauöffnung
Sonntag, 16.11.2014, 11.00 Uhr, Schauöffnung
16.00 Uhr Siegerehrung

Der Kleintierzuchtverein möchte Sie zur Lokalschau 2014 einladen. Verbringen Sie ein paar schöne Stunden bei uns.

Die Veranstaltung ist bewirtschaftet.

Über Ihren Besuch freuen sich die Mitglieder vom Kleintierzuchtverein.

Chor Grenzenlos
Chorprojekt

Eine gute Gelegenheit zum Reinschnuppern

- **Mitproben** - völlig unverbindlich
- **Mitsingen** - Auftritt bei der Jahresfeier am 31. Januar
- **Entscheiden** - dabeibleiben oder aussteigen

Sopran - Alt - Tenor - Bass

Herzlich willkommen sind
Sängerinnen und Sänger in allen Stimmlagen.

Proben: Jeden Mittwoch 19.45 Uhr – 21.15 Uhr
Alte Schule Langenbeutingen
Erstmals am 19. November

Komm einfach am nächsten Mittwoch zu unserer Probe.
Anmeldung ist nicht notwendig.

Noch Fragen? → Esther Rüdinger 07946/ 6260

Mittwoch, 19. November 9 Uhr
Evang. Gemeindehaus Brettach

Frauenfrühstück

Herzliche Einladung !

Ihr Frauenfrühstücks-Team
Evangelischer Gemeinschaftsverband
Evangelische Kirchengemeinde Brettach

Unkostenbeitrag 5,- € ◆ Kinderbetreuung ◆ Büchertisch

Amtliche Bekanntmachungen

Bereitschaftsdienst der Ärzte für die Gemeinden Langenbrettach und Bretzfeld

Notdienstnummer: 07941/692177
Sie erreichen den diensthabenden Arzt direkt unter der gemeinsamen Notdienstnummer (Rufweiterleitung)
Am Wochenende/Feiertagen von 8.00 Uhr bis 8.00 Uhr und an Werktagen von 18.00 Uhr bis 8.00 Uhr.

Bereitschaftsdienst für die Ärzte in Neuenstadt

Hausärztlicher Bereitschaftsdienst am Plattenwald
74177 Bad Friedrichshall, im Haus Nr. 7 **Telefon 07132/15555**
Öffnungszeiten:
Werktags von 18.00 bis 7.00 Uhr - nur nach telefonischer Anmeldung
Sa., So., Feiertage von 8.00 Uhr bis zum Werktag 7.00 Uhr
ab 21.00 Uhr nach telefonischer Anmeldung
Hausbesuche bei medizinischer Notwendigkeit

Apothekenbereitschaftsdienst

Do. 13.11. Neuberg-Apotheke, Hauptstr. 32, Oedheim, Tel. 07136/20553
Bahnhof-Apotheke, Bahnhofstr. 25, Öhringen, Tel. 07941/8584
Fr. 14.11. Sulmtal-Apotheke, Friedenstr. 12, Erlenbach, Tel. 07132/5299
Schloss-Apotheke, Hintere Straße 8, Neuenstein, Tel. 07942/550
Sa. 15.11. Apotheke am Feuersee, Hauptstr. 91, Bad Wimpfen, Tel. 07063/7085
Schiller-Apotheke, Schillerstr. 65, Öhringen, Tel. 07941/39404
So. 16.11. Apotheke am Lindenplatz, Lindenplatz 3, Neuenstadt, Tel. 07139/452070
Post-Apotheke, Einsteinstr. 5, Bretzfeld, Tel. 07946/91660
Mo. 17.11. Neuberg-Apotheke, Breslauer Str. 5, Neckarsulm, Tel. 07132/81819
Apotheke am Probsthof, Poststr. 33, Öhringen, Tel. 07941/7600
Di. 18.11. Rats-Apotheke, Hauptstr. 13, Bad Friedrichshall-Kochendorf, Tel. 07136/22340
Hirsch-Apotheke, Marktplatz 3, Öhringen, Tel. 07941/2404
Mi. 19.11. Engel-Apotheke, Marktstr. 37, Neckarsulm, Tel. 07132/6182
Kosmas-Apotheke, Hauptstr. 42, Pfedelbach, Tel. 07941/3180

Weitere Dienstbereitschaften unter
Tel. 0800 00 22833 kostenfrei aus dem Festnetz
Tel. 22833 (Kosten max. 69 ct/Min) oder unter www.aponet.de

Medikamenten-Zubringer-Dienst

(für nicht mobile Patienten)
Johanniter-Unfallhilfe, Heilbronn, Tel. 07131/95550

Diakoniestation Neuenstadt

Kranken- und Altenpflege, Nachbarschaftshilfe
Tel. 07139/2601

Informations-, Anlauf- und Vermittlungsstelle für pflegerische Hilfen

Sprechzeiten Di. und Do. 9.00 bis 10.30 Uhr
und nach Vereinbarung
Telefon: **07139/90324**

Euronotruf: 112

Krankentransport: Tel. 19222

Zahnärztlicher Notdienst an Wochenenden und Feiertagen

Tel. 0711/78 77 712

Hospiz-Dienst Neuenstadt a. K.

Einsatzleitung Sigrid Däschler, Tel. 07139/3802

Kinderärztlicher Notfalldienst

Werktags 19.00 bis 22.00 Uhr in der Kinderklinik Heilbronn
Samstags, sonn- und feiertags 8.00 bis 22.00 Uhr in der Kinderklinik Heilbronn
In unaufschiebbaren Notfällen werktags vor 19.00 Uhr diensthabender Kinderarzt unter 19222 (Leitstelle) zu erfragen

Telefonseelsorge Heilbronn

Tel. 0800/1110111
Tag und Nacht für Sie zu sprechen

Suchtberatung im Landkreis Heilbronn

Die Suchtberatung im Landkreis Heilbronn bietet jeweils donnerstags von 14.00 bis 17.00 Uhr Sprechzeiten in der Diakonischen Bezirksstelle in Neuenstadt an.
Terminvereinbarung und Info unter Tel. 07131/898690

Essen auf Rädern

Tel. 07131/68036
Paritätischer Wohlfahrtsverband Heilbronn
Ab 3,90 € Essen auf Rädern
Für jeden Tag
Tel. 07131/649390 - Paritätischer Wohlfahrtsverband Heilbronn
Ab 11,23 € Tagespflege
Hilfe bei Alzheimer-Demenz!
Tel. 07131/60759 - Mönchseehaus jetzt in der Cluss-Villa Heilbronn
Mit kostenlosem Fahrdienst

Arbeitskreis Leben - Hilfe in suizidalen Krisen

Weinsberger Str. 45, 74072 Heilbronn
Tel. 07131/164251, Fax 07131/940377

Polizeiposten Neuenstadt

Hauptstr. 10, 74196 Neuenstadt
Tel. 07139/4710-0, Fax 4710-20
E-Mail: neuenstadt.pw@polizei.bwl.de

Polizeirevier Neckarsulm

Tel. 07132/9371-0

Notruf: 110

Feuer: 112

Einladung zur Gemeinderatssitzung

Zur 14. öffentlichen Gemeinderatssitzung am Mittwoch, 19.11.2014, um 19.00 Uhr in der Brettacher Mühle, Mühlstr. 15 ist die interessierte Bevölkerung recht herzlich eingeladen.
Tagesordnung
Öffentlicher Teil
1. Bürgerfragestunde (AZ 022.213)
2. Protokollbekanntgaben
3. Forstbericht
4. Freibadbericht Badesaison 2014
5. Einziehung einer öffentlichen Verkehrsfläche im Bereich des Helmbundweges
6. Annahme von Spenden gem. § 78 Abs. 4 GemO (AZ: 461.07)
7. Bauanträge (AZ 632.2)
   a) Bauvoranfrage für den Neubau eines Wohnhauses mit Carport, Pferdestall und Heulager auf einer Teilfläche des Flst. 3405, Neudeck 17
8. Unterbringung Asylbewerber
9. Verschiedenes - Informationen

Im Anschluss findet eine nicht öffentiche Sitzung statt.
gez. BM **Natter**

Verwaltungsstelle Langenbeutingen

Die Verwaltungsstelle ist am Mittwoch, 19. November 2014 wegen einer Schulung geschlossen.

Grund- und Gewerbesteuer

Die Gemeindekasse weist auf die Fälligkeit der **4. Rate** der Grundsteuer und der Vorauszahlung der Gewerbesteuer am **15.11.2014** hin. Die Abgabenpflichtigen werden gebeten, die Steuerbeträge rechtzeitig zu entrichten, da ansonsten die gesetzlich vorgeschriebenen Säumniszuschläge (1 % pro Monat) nach 3 Tagen erhoben werden müssen.
Außerdem wird darauf hingewiesen, dass, falls sich die Grundsteuer gegenüber dem Vorjahr nicht geändert hat, Sie für **2014 keinen neuen Bescheid** erhalten haben (siehe auch Bekanntmachung im Mitteilungsblatt Nr. 3 vom 16.1.2014). Es sind dann die **gleichen Beträge** wie im Jahr 2013 zu zahlen.
Wenn uns kein SEPA-Lastschriftmandat vorliegt, ist die Grundsteuer bis zum oben genannten Termin auf ein Bankkonto der Gemeinde Langenbrettach zu überweisen. Bitte geben Sie das entsprechende Buchungszeichen als Zahlungsgrund an.
Bei Teilnahme am SEPA-Lastschriftverfahren bitten wir, für ausreichende Deckung auf Ihrem Konto zu sorgen. **Bevor** Sie einer Lastschrift bei Ihrer Bank widersprechen, sollten Sie zuerst kurz mit uns Verbindung aufnehmen, weil sonst bei einer Rücklastschrift von den Geldinstituten **Gebühren** erhoben werden. Da der Termin 15.11.2014 ein Samstag ist, werden die Beträge zum 17.11.2014 abgebucht
Ihre Gemeindekasse

Achtung - an unsere Mitbürger aus Langenbeutingen

In letzter Zeit kam es vereinzelt aber mehrfach vor, dass den Neubürgern im Stegle Langenbeutingen übel mitgespielt wurde. In den Zeitungsrohren und Briefkästen befanden sich gefüllte Hundekotbeutel. Dieses Verhalten ist unverschämt und für unsere friedliebende Gemeinde nicht angebracht.
Die Gemeindeverwaltung bittet hier um Mithilfe und Informationen über diverse Personen, die sich diese Frechheiten erlauben.

Große Weihnachtsbäume gesucht

Wer hat eine 5 bis 10 m hohe Tanne, Fichte oder Douglasie in seinem Garten oder auf einem Gartenstück stehen, die man schon lange fällen sollte? Dann setzen Sie sich doch bitte baldmöglichst mit dem Bauhof unter Tel. 0173/3421526 in Verbindung. Bevor wir Weihnachtsbäume aus dem Gemeindewald fällen, nehmen wir gerne auch privat störende Bäume.

Absetzung bei der Erhebung der Abwassermenge in der Landwirtschaft

Gem. § 41 Abs. 4 der Abwassersatzung wird bei landwirtschaftlichen Betrieben, bei denen die abzusetzende Wassermenge nicht durch Messung erfolgt, pauschal ermittelt. Die pauschale Absetzung wird anhand der Vieheinheiten berechnet. Die Vieheinheiten werden wiederum auf der Grundlage des Viehbestandes am Stichtag (1. Januar jeden Jahres) für die Erhebung der Tierseuchenbeiträge erhoben.
Daher wurde den betroffenen uns bekannten Landwirten ein Erhebungsbogen zugestellt, in den diese den Viehbestand am Stichtag für die Erhebung der Tierseuchenbeiträge eintragen sollten (Rückgabefrist bis 15.12.2014).
Achtung
Eine Absetzung der Wassermenge kann nur nach Vorlage des

Erhebungsbogens und eines entsprechenden Nachweises über die Meldung bei der Tierseuchenkasse von der Gemeindeverwaltung vorgenommen werden!
Bei Fragen steht Ihnen Frau Roos, Tel. 07139/9306-33 gerne zur Verfügung.
Ihre Gemeindeverwaltung Langenbrettach

Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge

Auch in diesem Jahr wendet sich der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge an die Städte und Gemeinden unseres Landes und damit auch an Sie mit der Bitte um Unterstützung unserer Arbeit. Arbeitsschwerpunkt ist zurzeit Osteuropa. Erst jetzt können wir dort die notwendigen Umbettungen auf würdige Gedenkstätten vornehmen, um Orte der Trauer zu schaffen für die Angehörigen - wir reden über 50.000 Umbettungen jährlich.
Bis 2015 sollen weitere Anlagen vor allem in Ost-, Mittel- und Südosteuropa entstehen. Die Zeit drängt. Es ist ein Wettlauf mit der Zeit! Viele Gräber sind noch nicht gefunden worden. Stück für Stück geht es voran: im September wurde der neue Friedhof in Cheb (Eger/Tschechien) eingeweiht. In diesem Jahr soll mit dem Bau des Sammelfriedhofes Duchowschtschina bei Smolensk (Russland) begonnen werden.
Kriegsgräber sind Mahnmale für den Frieden, gegen Gleichgültigkeit und Vergessen!
Der Volksbund erfüllt diese öffentliche Aufgabe seit 1952 im Auftrag der Bundesregierung und erfüllt damit die Vorgaben des Völkerrechts und des nationalen Gräbergesetzes. Darüber hinaus leistet unsere gemeinnützige Organisation seit 1953 mit ihrer aktiven Jugend- und Schularbeit einen wichtigen Beitrag zur Verständigung, zur Versöhnung und zum dauerhaften Frieden zwischen den Völkern. Die Sammlung findet bei den Gedenkfeiern am Volkstrauertag und am Totensonntag auf den Friedhöfen in Brettach und Langenbeutingen statt. Sammelbüchsen werden dort aufgestellt.

Häckselplatz in Brettach - Anlieferung von Materialien

Der Häckselplatz ist in den Monaten von Oktober bis Mai freitags von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr und samstags von 11.00 Uhr bis 16.00 Uhr geöffnet.

Geburtstage

Frau Hermine Möß, Neudeck 11 am 13.11.	75 Jahre
Herr Heinz Steinhilber, Albrecht-Goes-Str. 3 am 13.11.	71 Jahre
Frau Emma Ruth Breier, Kirchgasse 13 am 16.11.	79 Jahre
Herr Walter Zipf, Alte Hohle 8 am 16.11.	77 Jahre
Herr Claes Otto Lindgren, Gartenstr. 25 am 16.11.	71 Jahre
Herr Hans Rolf Schultheis, Bei der Leimengrube 18 am 16.11.	70 Jahre
Herr Wilhelm Fritz Herrmann, Hohenloher Str. 38 am 17.11.	76 Jahre
Frau Ruth Schweigler, Uhlandstr. 24 am 18.11.	83 Jahre
Frau Hilde Brecht, Mühlstr. 17 am 18.11.	70 Jahre
Frau Margareta Sandel, Goethestr. 11 am 19.11.	80 Jahre

Die Gemeindeverwaltung gratuliert recht herzlich und wünscht Ihnen alles Gute.

Bericht über die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Gewerbe- und Industriepark „Unteres Kochertal“ (GIK) am 6.11.2014

Feststellung der Jahresrechnung 2013
Die Jahresrechnung 2013 wurde von der Verbandsversammlung einstimmig festgestellt. Das Volumen des Verwaltungshaushaltes beträgt 96.156,76 €, der Vermögenshaushalt schließt mit 1.643.030,09 €. Die Betriebskostenumlage wird mit 80.009,48 € und die Kapitalumlage mit 274,09 € festgesetzt. Aufgrund der Kreditaufnahme im Jahr 2013 wird eine Zinsumlage mit 15.636,72 € erhoben.
Haushaltssatzung und Plan 2015 - Beratung und Beschlussfassung
Das Planvolumen des Verwaltungshaushaltes für das Haushaltsjahr 2015 beträgt 180.700 €. Gegenüber dem Ansatz vom Vorjahr hat sich das Volumen um 19.600 € erhöht. Die Planansätze für die Unterhaltung und Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen im Gebiet entsprechen weitestgehend den Ansätzen der Vorjahre. Im Hinblick auf die Erweiterung des Gebietes werden wieder Planungskosten in Höhe von 50.000 € bereitgestellt. Der Ansatz bei den Vermarktungskosten wird in 2015 auf 15.000 € erhöht. Es ist geplant im Frühjahr das 5. Wirtschaftsforum auszurichten. Weitere Mittel werden für einen Wegweiser bzw. eine Firmenübersicht im Gebiet bereitgestellt.
Das Volumen des Vermögenshaushaltes liegt bei 281.800 €. Es sind Mittel für den Grunderwerb eingeplant, die dann über ein Darlehen finanziert werden.
Die Haushaltssatzung 2015 wurde nach kurzer Aussprache von der Verbandsversammlung einstimmig beschlossen. Nach der Genehmigung der Haushaltssatzung durch das Landratsamt Heilbronn, erfolgt die Bekanntmachung in den einzelnen Amtsblättern der Verbandsgemeinden.

Gewerbe- und Industriepark Unteres Kochertal - GIK

Abschluss der Jahresrechnung 2013
Die Verbandsversammlung hat am 6.11.2014 die Jahresrechnung 2013 gemäß § 95 GemO einstimmig festgestellt und folgenden Beschluss gefasst:

Es werden festgestellt:
a) die Jahresrechnung

	Verwaltungshaushalt	Vermögenshaushalt	Gesamthaushalt
	€	€	€
1. Soll-Einnahmen	96.156,76	1.643.030,09	1.739.186,85
2. Neue Haushaltseinnahmereste	0	0	0
3. Zwischensumme:	96.156,76	1.643.030,09	1.739.186,85
4. Ab: Haushaltseinnahmereste vom Vorjahr	0	0	0
5. Bereinigte Soll-Einnahmen	**96.156,76**	**1.643.030,09**	**1.739.186,85**
6. Soll-Ausgaben	96.156,76	1.643.030,09	1.739.186,85
7. Neue Haushaltsausgabereste	0	0	0
8. Zwischensumme	96.156,76	1.643.030,09	1.739.186,85
9. Ab: Haushaltsausgabereste vom Vorjahr	0	0	0
10. Bereinigte Soll-Ausgaben	**96.156,76**	**1.643.030,09**	**1.739.186,85**
Nachrichtlich:			
Überschuss nach § 41 Abs. 3 Satz 2 GemHVO		0,00	0,00

Zuführung zur allgemeinen Rücklage
Zum Ende des Rechnungsjahres werden zudem festgestellt:
- der Stand der allgemeinen Rücklage mit 5.000,00 €
- das Anlagevermögen mit Restbuchwert 0,00 €
b) die **Betriebskostenumlage** mit 80.009,49 €
c) die **Kapitalumlage** mit 274,09 €
d) die **Zinsumlage** mit 15.636,72 €
e) die **Tilgungsumlage** mit 0,00 €

Neuenstadt, den 6.11.2014
gez. Norbert Heuser, Verbandsvorsitzender

Agentur für Arbeit Heilbronn

Agentur für Arbeit schließt früher
Die Agentur für Arbeit Heilbronn in der **Rosenbergstraße 50** und ihre **Dienststellen im Neckarturm** sind am **Dienstag, 18. November ab 13.00 Uhr** wegen einer innerbetrieblichen Veranstaltung **geschlossen**.
Die telefonische Erreichbarkeit ist gewährleistet.

Tageskinder Region Heilbronn e.V.

Tagesmutter/-vater - ein Beruf für Sie?
Wenn Sie Kinder lieben und sie gerne pflegen, erziehen und fördern, dann ist die Ausbildung zur Tagespflegeperson vielleicht genau das Richtige für Sie. Die Betreuung kann bei Ihnen zu Hause - gemeinsam mit den eigenen Kindern -, im Haushalt der Familie des Kindes und auch in anderen Räumen wie z. B. zu Randzeiten im Kindergarten erfolgen.
Maximal dürfen 5 Kinder gleichzeitig betreut werden. Derzeit werden pro Stunde 5,50 EUR pro Kind bis 3 Jahre und 4,50 EUR ab 3 Jahren bezahlt. Auch ein Anstellungsverhältnis ist denkbar.
Voraussetzungen:
mindestens Hauptschulabschluss, gute deutsche Sprachkenntnisse, persönliche Eignung
Infoabend: am Montag, 24. November 2014, um 19.00 Uhr in der Seniorenresidenz des DRK, Cäcilienstr. 5, Heilbronn
Bitte anmelden bis spätestens 18. November 2014 unter Tel. 07131/1208463 oder per E-Mail info@tageskinder-heilbronn.de. Wichtig: Adresse und Telefonnummer angeben!
Qualifizierungskurs I: ab 5. Februar an 2 Samstagen und 4 Abenden
Veranstalter: Tageskinder Region Heilbronn e.V. in Kooperation mit dem Landratsamt Heilbronn

Beratungsstelle für Familie und Jugend

Sprechstunden der Beratungsstelle für Familie und Jugend des Landkreises Heilbronn
Psychologische Beratung und Unterstützung zu Fragen der Erziehung und Entwicklung von Kindern und den damit verbundenen Elternanliegen finden Sie im Rathaus in Neuenstadt, Zimmer 34, dienstags von 9.00 bis 12.00 Uhr. Des Weiteren werden Sprechstunden im Kindergarten Kochersteinsfeld (Pfahlgasse 9) in Hardthausen und im Kindergarten Kitteläcker (Marienstraße 3) in Bürg vierzehntäglich dienstags von 14.00 bis 17.00 Uhr angeboten.
Sie stehen Kindern, Jugendlichen und Eltern aus den Kommunen Neuenstadt, Hardthausen, Langenbrettach und ihren Ortsteilen offen. Beraten wird Sie Diplom-Psychologin Lara Birkenberg.
Wir bitten, vorab einen Termin unter der Telefonnummer 07131/994-1452 zu vereinbaren.
E-Mail: lara.birkenberg@landratsamt-heilbronn.de.

Schulnachrichten

Förder-Verein Grundschule Langenbrettach e.V.

Nicht vergessen
Einladung zur 8. Hauptversammlung des Fördervereins der Grundschule Langenbrettach e.V.
Mittwoch, den 19. November 2014 · 20.00 Uhr im Schulgebäude Langenbeutingen
Auch in diesem Jahr dürfen wir wieder auf ein erfolgreiches Förderungsjahr zurückblicken.
Neben den schon traditionellen Veranstaltungen, wird es dieses Jahr aber zu einem Wechsel der Vorstandschaft kommen. Es wurden bereits aktive Mitglieder für das Amt der Vorstandschaft gefunden, die auch weiterhin auf die Unterstützung aller Mitglieder angewiesen sind.
Deshalb begleiten und unterstützen Sie uns auf diesem Weg.
Wir brauchen Ihre Mitarbeit und Gestaltung im Rahmen der Mitgliederversammlung.
Folgende Tagesordnungspunkte sind geplant:
- Begrüßung
- Feststellung der stimmberechtigten Mitglieder
- Vorlesung des Protokolls der letzten Hauptversammlung
- Jahresbericht / Berichte der Veranstalter
  - Kinderfasching
  - Tischtennis und Brainkinetik AG
  - Babybasar 2014
  - Popcorn- und Waffelverkauf im Ö-Center 2014
- Bericht der Kassenprüfung
- Kassenbericht 2013/2014
- Entlastung des Vorstands
- Neuwahlen, Umstrukturierung des Vorstands
- Verabschiedungen
- Anträge/Verschiedenes

Anträge bitte **bis spätestens 14.11.2014** in **schriftlicher Form** bei der Vorstandschaft einreichen. Wir bitten Sie, sich für die Versammlung Zeit zu nehmen und sich über die Errungenschaften des Vereins zu informieren. Die Vorstandschaft freut sich auf ein weiteres erfolgreiches Jahr, bei dem die Geselligkeit und Freundschaft traditionsgemäß nicht zu kurz kommen.
Ihre Vorstandschaft

Vorstandschaft 2013

Musikschule Neuenstadt

Begeisterte Zuhörer bei der Operette „Das Feuerwerk“ von Paul Burkhard
Als die letzten Akkorde verklungen waren, gab es im Zuschauerraum kein Halten mehr. Begeistert sprangen alle von ihren Sitzen, denn das was die Musikschulen Neuenstadt und Möckmühl in diesem Herbst auf und vor die Bühne gebracht haben, war eine grandiose Leistung. Das Kammerorchester Neuenstadt, verstärkt durch Bläser- und Schlagzeugschüler der Musikschulen unter der Leitung von Monika Horn, begleitete die Sängerinnen und Sänger zuverlässig und aufmerksam. Ob Walzer, Slowfox oder Zirkusmusik: Mit Engagement und Können stemmten die Instrumentalisten die anspruchsvolle Partie und liefen beim Xylofonsolo „Zirkus Renz“ mit dem 12-jährigen Solisten Marcus Lamb zu Höchstform auf.
Immer wieder trat auch die einfühlsame Klavierbegleitung von Gunter Wacker in den Mittelpunkt. Diese Mischung aus vollem Orchsterklang und durchsichtigen Klavierklängen war einer der Erfolgsgaranten der beiden Aufführungen. Dazu kam eine kluge Regieführung durch Olaf Paschner, intensiv unterstützt durch mehrere Regieassistenten - allen voran: Isabella Nick. Kostüme der Jahrhundertwende und ein stimmiges Bühnenbild, immer ins rechte Licht gesetzt durch das Team der Freilichtspiele Neuenstadt, schafften gemeinsam mit der professionellen Tontechnik Helmut Hummels die perfekten Rahmenbedingungen für die Protagonisten auf der Bühne. Was die 15- bis 26-jährigen Gesangsschüler sowohl schauspielerisch als auch sängerisch leisteten, war so überzeugend und mitreißend, dass man fast nicht glauben konnte, einer Musikschulaufführung beizuwohnen. Die Begeisterung schwappte über die Bühne in den Zuschauerraum und am Ende waren sich alle einig: **Wer nicht dabei war, der hat wirklich etwas verpasst.**
Aber die besten Aufführungen sind nur so gut wie das Team im Hintergrund. Und daher endet dieser Artikel mit einem riesengroßen

Dankeschön an alle, die sich um Kartenverkauf, Getränke, Sauberkeit in der Halle und jede sonstige Organisation gekümmert haben. Die Musikschulen Neuenstadt und Möckmühl können stolz auf ihr tolles Team sein.

Hier noch die Namen der Mitwirkenden auf der Bühne
Iduna: Judith Weiler, Aylin Kipar
Köchin: Julia Altenberend, Caroline Henn
Vater: Desiree Britsch, Philipp Bopp
Mutter: Isabell Otterbach, Lea Schweigardt
Anna: Janina Schuh, Judith Hopfhauer
Berta: Vanessa Otterbach, Carina Kmett
Paula: Katharina Stuck, Svenja Henn
Lisa: Hannah Kopton, Ronja Kopton
Obolski: Sandro Kipar
Fritz: Tim Winkelhöfer
Heinrich: Benedikt Hoppe
Gustav: Dominic Gerhard
Robert: Lukas Wildner
Stallmeister: Rebecca Nick

Chor
Louisa Schell, Fiona Tinn, Hacer Tikic, Sophia Hopfhauer, Leonie Laier, Jutta Wildner, Martina Schweigardt

Ballett
Fiona Becker, Helen Michaelis, Anne Wolpert

Und die Mitwirkenden im Orchester
Das Kammerorchester an der Musikschule Neuenstadt:

Streichinstrumente
Violine 1: Verena Grundbrecher, **Katharina Herrmann,** Dr. Martin Reif, Bärbel Müller, Jeanine Rühle, Manuela Vogt
Violine 2: Peter Kasche, Lena Vierkorn, Almut Wehling
Violine 3: Lea-Marleen Ginder, Sophie Jägle, Jenny Körner, Jasmin Paeger
Viola: Margret Wilbs
Violoncello: Agnes Jojade, Monika Küstner, Max Nodes, Dr. Albrecht Schubert, Konrad Wilbs
Kontrabass: Klaus Mühleck

Holzblasinstrumente
Querflöte: Franziska Bauschert, Leonie Flaig, Valerie Jandek, Sarina Knobel, Rebecca Reinhart, Mia Rudolph, Leonie Schübel, Kathrin Teubner, **Christiane Lamb**
Klarinette 1: Bettina Rick
Klarinette 2: Marius Pfeiffer
Fagott: Bettina Henn, Ursula Wölk

Blechblasinstrumente
Trompete 1: Noah Böhringer, Jens Müller
Trompete 2: Jonathan Scholl
Horn 1: Lydia Böhringer
Posaune: Mona Kundt, Tosca Zimmermann

Schlagwerk
Tom Köhler, Marcus Lamb, Lennard Paul, Tom Schaller, **Monika Schmid**

Klavier
Gunter Wacker

Kirchliche Nachrichten

Evang. Kirchengemeinde Brettach

Evangelisches Pfarramt Brettach
Pfarrer Christoph Heinritz, Pfarrgasse 1, Telefon 07139/1342
Pfarramt.Brettach@elkw.de
Sekretariat: Sabine.Korb@elkw.de
Bürozeiten: Freitag: 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr, Dienstag: 14.00 Uhr bis 15.30 Uhr
Nächste Taufsonntage: 7. Dezember und 11. Januar

Unsere Kirchengemeinde lädt ein:

Donnerstag, 13.11.
10.00 Uhr Spielkreis im Gemeindehaus
14.30 Uhr „Treff 60plus“ im Gemeindehaus
20.00 Uhr Posaunenchorprobe

Freitag, 14.11.
17.30 Uhr Bubenjungschar (ab der 1. Klasse) im Vereinshaus; Mitarbeiter: Lukas Körner, Tobias & Johann Kuttruff, Nils Müller, Rudi Böhringer und Eric Maier

Samstag, 15.11.
19.30 Uhr ‘TeenTreff‘ im Gemeindehaus

Sonntag, 16.11. (vorletzter Sonntag des Kirchenjahres)
Wochenspruch
Wir müssen alle offenbar werden vor dem Richterstuhl Christi.
2. Korinther 5, 10
10.00 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Heinritz) unter Mitwirkung des Männerchores
11.00 Uhr Gedenkfeier zum Volkstrauertag an der Friedhofshalle mit Herrn Bürgermeister Natter und Herrn Schumacher vom VdK unter Mitwirkung des Männerchores
10.00 Uhr Kinderkirche im Gemeindehaus
17.00 Uhr „Bibeltreff“ im Vereinshaus

Montag, 17.11.
14.00 Uhr Demenzgruppe im Gemeindehaus

Dienstag, 18.11.
19.00 Uhr „Mädelstreff“ in der Gochsener Str. 8/1; Mitarbeiterin: Kerstin Simpfendörfer
20.15 Uhr Spieleabend (für Sie) im Gemeindehaus

Mittwoch, 19.11. (Buß- und Bettag)
9.00 Uhr Frauenfrühstück im Gemeindehaus
15.00 Uhr „Hauptkurs Konfirmation“ im Gemeindehaus
16.30 Uhr „Kinder-Treff“ (für Kinder von 4 bis 8 J.) im Vereinshaus; Mitarbeiterinnen: Manuela Braun, Debora Ehmann & Mirjam Schäfer
17.30 Uhr Mädchenjungschar (Mädchen 3. bis 6. Klasse); Mitarbeiterinnen: Lisa Steeb, Lea Traub, Ines Pfeiffer, Sigrid Böhringer und Dagmar Gebhardt
19.00 Uhr Gottesdienst mit integriertem Abendmahl (Einzelkelch und Saft und Wein)
20.00 Uhr Paulus Pub - (gemütlicher Treff für junge Leute ab 16 J.) Mitarbeiter: Philipp Schwan, Jochen und Daniela Möß, Raphael Weber, Simon Fässler, Jan Endreß und Katharina Schoch

Donnerstag, 20.11.
10.00 Uhr Spielkreis im Gemeindehaus
20.00 Uhr Posaunenchorprobe

Freitag, 21.11.
17.30 Uhr Bubenjungschar (ab der 1. Klasse) im Vereinshaus; Mitarbeiter: Lukas Körner, Tobias & Johann Kuttruff, Nils Müller, Rudi Böhringer und Eric Maier

► „Treff 60plus“ im Gemeindehaus
Am **Donnerstag, 13. November** kommt Frau Marianne Hagenbach aus Neuenstadt zu uns. Sie ist die Geschäftsführerin der Diakonischen Bezirksstelle Neuenstadt.
Frau Hagenbach ist für die Sozial- und Lebensberatung zuständig und berichtet an diesem Nachmittag von den aktuellen Aufgaben der Diakonischen Bezirksstelle.
Wie immer gibt es Kaffee und Kuchen.
Herzliche Einladung!

► Der Spieleabend (für Sie) im Gemeindehaus
Unser nächster Spieleabend findet am 18. November um 20.15 Uhr in den unteren Räumen des Gemeindehauses statt. Bringt Spiele, die ihr mögt, gute Laune und was zum Knabbern mit. Herzliche Einladung an alle Frauen!

► Frauenfrühstück am 19. November, Buß- und Bettag
„Zufrieden leben lernen!“ lautet das Thema unserer Referentin Frau Doris Mannhardt aus Flein beim nächsten Frauenfrühstück am 19. November, Buß- und Bettag. Bücher, Losungen, Kalender und kleine Geschenke können am Büchertisch erworben werden. Frauen jeden Alters sind herzlich eingeladen. Wir freuen uns auf Ihr Kommen! Beginn: 9 Uhr im Gemeindehaus.

► Abendgottesdienst am Buß- und Bettag - 19.00 Uhr
Der Buß- und Bettag ist ein wichtiger evangelischer Feiertag. „Buße ist eine fröhliche Sache!“ - soll Martin Luther gesagt haben. Wie kann das sein, wenn im allgemeinen Sprachgebrauch das Wort ‘Buße‘ doch eher verstanden wird als Wiedergutmachung und auferlegte Strafe (Bußgeld) für unrechtes Tun.

Im biblischen Sinn ist Buße jedoch Umkehr vom falschen Weg hin zu Gott, zum himmlischen Vater. Buße ist also für Christen eine innere Haltung, die Bereitschaft zur Veränderung und Umkehr - da geht es um Gnade, Hoffnung und Vergebung. Buße ist deshalb etwas Befreiendes, Hilfreiches, lebenswichtig und nötig: das eigene Leben überdenken und falsche Wege verlassen.
Und Beten heißt: still werden vor Gott und auf ihn hören. Dazu soll auch der Abendmahls-Gottesdienst am Buß- und Bettag dienen am **Mittwoch, 19. November um 19.00 Uhr.** Herzliche Einladung.

► Adventsnachmittag am 2. Advent

Wir geben jetzt schon bekannt, dass die Adventsfeier am **2. Advent (7. Dezember)** stattfinden wird. Die Adventsfeier wird in Zukunft immer am 2. Advent (nicht mehr 1. Advent) sein. Wegen des Weihnachtsmarkts in Neudeck und anderen Adventsveranstaltungen in Langenbrettach scheint uns der zweite Advent der geschicktere Termin zu sein.

► Informationsabende des Hospizdienstes in Neuenstadt

Der Hospizdienst Neuenstadt besteht seit dem Jahr 1999 und begleitet Schwerkranke und Sterbende in ihrer letzten Lebenszeit und deren Angehörige.
Unser Anliegen ist es zudem, interessierten Mitmenschen Vortrags- und Informationsabende um Sterben, Tod und Trauer anzubieten.
Diese Veranstaltungen finden immer im November statt und sind für die Besucherinnen und Besucher kostenlos.
Der zweite Abend ist am **Freitag, 21.11.2014**.
Dr. med. Wolfram Radunz, der Vorsitzende des klinischen Ethikkomitees der SLK-Kliniken Heilbronn, ist der Vortragende. Sein Referat nennt sich:
Ethische und rechtliche Aspekte bei Entscheidungen am Lebensende
Das katholische Gemeindehaus in Neuenstadt, Öhringer Straße 16 ist der Veranstaltungsort, Beginn ist jeweils um 19.30 Uhr.

Evang. Kirchengemeinde Langenbeutingen

Wochenspruch für die kommende Woche
Wir müssen alle offenbar werden vor dem Richterstuhl Christi.
(2. Kor 5, 10a)

Die nächsten Gottesdienste in unserer Gemeinde
Sonntag, 16.11. (vorletzter Sonntag im Kirchenjahr)
10.00 Uhr Gottesdienst in der Martinskirche (Pfr. Just-Deus)
Mittwoch, 19.11. (Buß- und Bettag)
10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst im Unteren Kirchle (Pfr. Just-Deus)
Vorschau
Sonntag, 23.11. (Ewigkeitssonntag/Totensonntag)
10.00 Uhr Gottesdienst mit Gedenken der Verstorbenen in der Martinskirche (Pfr. Just-Deus)
Anschließend Gedenkfeier der bürgerl. Gemeinde und der Vereine auf dem Friedhof

Regelmäßige Termine in unserer Gemeinde
Dienstag
20.00 Uhr Nähkreis
Mittwoch
9.30 Uhr Spielkreis
15.00 Uhr Konfirmandenunterricht
Donnerstag
15.30 Uhr Bibelstunde (14-täglich im Winterhalbjahr)
Freitag
16.00 Uhr Krippenspielprobe im Gemeindehaus Pluspunkt
17.00 Uhr Mädchenjungschar im Gemeindehaus Pluspunkt
19.00 Uhr Abendgebet (monatlich, i.d.R. am 2. Freitag im Monat)
Sonntag
10.00 Uhr Gottesdienst
10.00 Uhr Kinderkirche (14-täglich um 10.00 Uhr im Gemeindehaus, nächste Termine: 16.11.2014, 30.11.2014)
11.00 Uhr Kirchkaffee im Anschluss an den Gottesdienst

Aktuelle Informationen aus unserer Kirchengemeinde

► Krippenspielprobe

Noch sind nicht alle Rollen vergeben, aber wir sind zuversichtlich, noch ein paar (ältere) Kinder zu finden, die Lust haben, beim Krippenspiel an Heiligabend mitzumachen. Wir werden auf jeden Fall ab jetzt immer freitags um 16.00 bis 17.00 Uhr Krippenspielprobe haben.

► Heaven & Earth

Am Samstag, den 15. November wird der Chor Grenzenlos sein diesjähriges Jahreskonzert unter dem Titel „Heaven & Earth“ in der Martinskirche in Langenbeutingen aufführen. Dazu laden wir herzlich ein. Um 19.00 Uhr beginnt das Konzert unter der Leitung von Sonja Wagenblast. Es wird Popularmusik mit geistlichem Bezug zu Gehör gebracht, wie z.B. Leonard Cohens Hallelujah, bekannte Songs wie „Tears in Heaven“ oder auch modernes geistliches Liedgut wie „Du bist der Schöpfer des Universums“. Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird gebeten. Einlass ist eine halbe Stunde vor Beginn.

► Frauenfrühstück am Buß- und Bettag

Am Freitag, den 19. November um 9.00 Uhr laden wir herzlich ein zum Frauenfrühstück am Buß- und Bettag im Brettacher Gemeindehaus. Genießen Sie das Beisammensein mit anderen Frauen an einem reich gedeckten Tisch. Auch Geist und Seele dürfen sich freuen: Als Referentin kommt Frau Doris Mannhardt aus Flein. Sie wird mit uns über das Thema „Zufrieden leben können“ ins Gespräch kommen.

► Konfirmandenfahrt zur Affaltracher Synagoge

Am Mittwoch, den 19. November werden die Konfirmandinnen und Konfirmanden ihre Exkursion in die Affaltracher Synagoge unternehmen. Die ehemalige Synagoge in Affaltrach wurde 1851 errichtet, in der Reichspogromnacht am 9. November 1938 verwüstet und erst 1988 wieder hergerichtet. Sie dient heute als Museum zur Geschichte der Juden in Kreis und Stadt Heilbronn. Die Abfahrt ist um 15.00 Uhr am Gemeindehaus in Langenbeutingen.

► Abendgottesdienst am Buß- und Bettag

Auch in diesem Jahr laden wir wieder zum Buß- und Bettagsgottesdienst mit Abendmahl um 18.00 Uhr ins Untere Kirchle ein. Der Buß- und Bettag soll ermutigen, aus eingefahrenen Handlungs- und Denkmustern herauszukommen, Verhalten und Verhältnisse zu überwinden, die dem Leben nicht dienlich sind. Unter dem Motto „Jetzt! - So werdet ihr Leben“ wird dieser Gottesdienst gestaltet sein.

► Konfi3 pausiert

Der aktuelle Jahrgang war einfach zu klein, um eine sinnvolle Konfi3-Gruppe aufzubauen. Darum pausiert unser Konfi3-Projekt und wird die Kinder von diesem Jahrgang zum nächsten Jahrgang hinzunehmen. Im Herbst 2015 laden wir die Eltern der Kinder dieses Jahrgangs und der Drittklässler des nächsten Schuljahres (2015/16) zum Informations- und Anmeldeabend für Konfi3 ein.

Evang. Pfarramt in Langenbeutingen
Pfarrer Tilman Just-Deus
Hohenloher Straße 11, 74243 Langenbrettach-Langenbeutingen
Telefon: 07946/8783, Fax 07946/940631
E-Mail: pfarramt.langenbeutingen@elkw.de
www.kirchenbezirk-oehringen.de/kirchengemeinden/langenbeutingen/

Katholische Seelsorgeeinheit JaKoBuS

Mariä Himmelfahrt ▪ Neuenstadt-Kochertürn
Heilig Kreuz ▪ Stein
St. Kilian ▪ Möckmühl

Administrator Pfr. Dr. Henryk Gluszak, Kilianstr. 6, 74219 Möckmühl, Tel. 06298/7130, E-Mail: Henryk.Gluszak@drs.de
Pfarrer Renny Mundenkurian, Kirchstr. 2, 74196 Kochertürn
Tel. 07139/931519-4, E-Mail: rennyachan@hotmail.com
Gemeindereferentin Claudia Wahl, Kirchstr. 2, 74196 Kochertürn
Tel. 07139/931519-3, E-Mail: Claudia.Wahl@drs.de
Kath. Pfarrbüro Neuenstadt-Kochertürn
Kirchstraße 2, 74196 Neuenstadt
Kathrin Noé und Christina Kaiser
Tel. 07139/931519-1, E-Mail: MH.Neuenstadt-Kochertuern@drs.de
Öffnungszeiten
Di. 10.00 - 11.30 Uhr und 16.30 - 18.30 Uhr
Mi. 9.30 - 11.30 Uhr, Do. 16.30 - 18.30 Uhr
Kath. Pfarrbüro Möckmühl
Kilianstraße 6, 74219 Möckmühl
Dagmar Dommers
Telefon 06298/7130, E-Mail: StKilian.Moeckmuehl@drs.de
Öffnungszeiten
Di. bis Fr. 9.00 - 12.00 Uhr

Kath. Pfarrgemeinde Hl. Kreuz Stein
Bitte wenden Sie sich an Pfr. Dr. Henryk Gluszak und an das Pfarrbüro Möckmühl

Donnerstag, 13.11.
Stein Kapelle 17.00 Uhr Rosenkranzgebet
Kochertürn 18.00 Uhr Rosenkranzgebet
18.30 Uhr Eucharistiefeier
+ Josef und Elisabeth Schmieg
Freitag, 14.11.
Neuenstadt 14.30 Uhr Eucharistiefeier mit Krankensalbung
Möckmühl 18.30 Uhr Eucharistiefeier
Samstag, 15.11. - Albert der Große (Ordensmann, Bischof von Regensburg, Kirchenlehrer)
Züttlingen 18.30 Uhr Eucharistiefeier zum Sonntag
Roigheim 18.30 Uhr Eucharistiefeier zum Sonntag
Sonntag, 16.11. - 33. Sonntag im Jahreskreis, Diaspora-Kollekte
Kochertürn 9.00 Uhr Eucharistiefeier
+ Alfred und Ulrich Abele
Möckmühl 9.00 Uhr ökumenischer Gottesdienst
Stein 9.00 Uhr Wort-Gottes-Feier
Neuenstadt 10.30 Uhr Eucharistiefeier mit Ministrantenaufnahme und Kinderkirche
+ Edmund, Helene und Christian Pilarski
Buchhofkapelle 13.30 Uhr Rosenkranzgebet
Dienstag, 18.11.
Bramb'Hof 18.00 Uhr Rosenkranzgebet
18.30 Uhr Eucharistiefeier
+ Egbert Schiemer, Familien Schiemer, Vogt und Anft; Helene, Felix und Conny Bauer, Anton und Ida Volz
Stein Kapelle 18.00 Uhr Rosenkranzgebet
18.30 Uhr Eucharistiefeier
Mittwoch, 19.11. - Elisabeth (Landgräfin von Thüringen)
Neuenstadt 18.00 Uhr Rosenkranzgebet
18.30 Uhr Eucharistiefeier
Donnerstag, 20.11.
Stein Kapelle 17.00 Uhr Rosenkranzgebet
Kochertürn 18.00 Uhr Rosenkranzgebet
18.30 Uhr Eucharistiefeier
Freitag, 21.11. - Gedenktag Unsere Lieben Frau in Jerusalem
Möckmühl 18.30 Uhr Eucharistiefeier
Samstag, 22.11. - Cäcilia (Jungfrau, Märtyrin in Rom)
Stein 18.30 Uhr Eucharistiefeier zum Sonntag+ Fridolin und Elfriede Straub, Schwester Maria Lima,Thomas, Emma und Eugen Mall
Sonntag, 23.11. - Christkönigsonntag, Hochfest, Jugendkollekte, Eine-Welt-Waren-Verkauf
Kochertürn 9.00 Uhr Eucharistiefeier
+ Hubert, Paul und Maria Zwierzyna, Rosa und Theresia Zajonz, Georg Pustowka
Neuenstadt 10.30 Uhr Jugend-Wort-Gottes-Feier
(Liederbuch „Erdentöne Himmelsklang")
Möckmühl 10.30 Uhr Jugendgottesdienst
Buchhofkapelle 13.30 Uhr Rosenkranzgebet
Neuenstadt 18.00 Uhr Konzert mit „Rising"

- **Sankt Martinsumzug 2014 in Kochertürn**

Am Freitag, den 7. November 2014, feierten wir wieder unser traditionelles Sankt-Martins-Fest in Kochertürn. Bei Anbruch der Dunkelheit versammelten sich viele Kinder mit ihren bunten Laternen zusammen mit Geschwistern, Eltern, Omas und Opas in der katholischen Kirche Mariä Himmelfahrt. Dort wurde den Besuchern, die mit viel Liebe und Engagement einstudierte Legende um die selbstlose Mantelteilung des heiligen Martin dargeboten. Nach abschließenden Dankesworten von Herrn Pfarrer Renny kam fröhlich eingestimmt der feierliche Martinsumzug in Gang - angeführt vom heiligen Martin hoch zu Ross. Der von vielen wunderschön gestalteten Laternen hell erleuchtete Zug wurde wieder mit Klängen des Musikvereins begleitet und führte bei trockenem Wetter und nach einer großen Runde durch den Ort wieder zurück zum Kirchplatz. Dort ließen sich die Kleinen den Kinderpunsch und die selbst gebackenen Martinsgänse schmecken. Außerdem gab es für die Großen Glühwein und Fleischkäsebrötchen. Traditionell wurden darüber hinaus wieder frisch gebackene, leckere Bretzeln der Bäckerei Reis von Herrn Ortsvorsteher Erich Körner an die Kinder verteilt. Das Orga-Team, welches sich aus dem Kinderkirchteam, Eltern der Kindergartenkinder und zahlreichen weiteren Eltern zusammensetzt, möchte es an dieser Stelle nicht versäumen, sich bei den vielen Helfern im Hintergrund zu bedanken. So hat uns Ochsenwirt Freddy Vogt erneut seine Hilfe beim Zubereiten des Essens angeboten. Und die von den Eltern der Kindergartenkinder frisch gebackenen Martinsgänse erwiesen sich auch in diesem Jahr wieder als sehr begehrt und waren allesamt schnell verkauft. Was wäre der jährliche Martinsumzug ohne das Pferd des heiligen Martin. Hier gilt unser Dank Alexandra Lang und der Pferdebesitzerin, die uns dieses lebensechte Schauspiel ermöglicht haben. Der Musikverein Kochertürn gab dem Anlass, wie auch in vielen zurückliegenden Jahren, eine besonders feierliche Note und stimmte viele bekannte Martinslieder an. Und auch der freiwilligen Feuerwehr ein Dankeschön für die fachmännische Sicherung der gelaufenen Strecke. Vielen Dank auch an die Kinderakteure, die das Schauspiel jedes Jahr mit viel Engagement und Freude einstudieren und vor großem Publikum souverän präsentieren. Sollten wir jemanden vergessen haben, gilt unser letztes „Vergelt's Gott" all jenen, die dieses Ereignis durch ihre tatkräftige Unterstützung gelingen ließen!
Wir freuen uns heute schon auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr.
Den Verkaufserlös in Höhe von 511 Euro wollen wir wie St. Martin teilen und je zur Hälfte dem Dekan-Dieterich-Kindergarten Kochertürn und den Kindern in Uganda zugutekommen lassen.

- **Hospiztage am Mittwoch, 12. November und Freitag, 21. November um 19.30 Uhr**

Alle Menschen, die sich mit den Lebensthemen Sterben, Tod und Trauer befassen möchten, laden wir im November zu unseren Hospiz-Tagen ein. Am Mittwoch, **12. November 2014,** ist Dieter Karotsch, vom Zentrum für Psychiatrie in Weinsberg, unser Referent zum Thema: „Was macht die Diagnose Demenz mit Patient und Angehörigen".
Am **Freitag, 21. November 2014**, wird Dr. Wolfram Radunz vom Ethik-Komitee der SLK-Kliniken Heilbronn einen Vortrag für uns halten. Sein Thema heißt: „Ethische und rechtliche Aspekte bei Entscheidungen am Lebensende".
Herzliche Einladung zu beiden Veranstaltungen im katholischen Gemeindehaus in Neuenstadt, Beginn ist jeweils um 19.30 Uhr. Der Eintritt ist frei.

- **Café Parla im Pfarrhaus in Kochertürn am Donnerstag, 13. November**

Herzliche Einladung zum Café Parla am Donnerstag, 13. November von 15.00 bis 17.00 Uhr ins Pfarrhaus nach Kochertürn.

- **Gottesdienst mit Krankensalbung am 14. November, 14.30 Uhr**

Am Freitag, 14. November 2014, findet um 14.30 Uhr in der katholischen Kirche Zum Guten Hirten in Neuenstadt, Karl-Weimar-Straße 2, ein Gottesdienst für Kranke und deren Angehörige statt. Die Krankensalbung ist ein zärtliches Zeichen dafür, dass Gott in besonderer Weise allen Leidenden nahe ist. Es geht zurück auf Jesu besondere Sorge und Zuwendung zu den Kranken und schwachen Menschen. In diesem Sakrament wird Gottes Zusage spürbar: Ich bin bei dir! Nach dem Gottesdienst wird im Gemeindezentrum die Gemeinschaft bei Kaffee, Tee und Kuchen fortgeführt. Wer mit dem Fahrzeug abgeholt werden möchte, möge sich bitte im Pfarrbüro (Tel. 931519-0) melden.

- **Aufruf der deutschen Bischöfe zum Diaspora-Sonntag am 16. November 2014**

Liebe Schwestern und Brüder!
Glaube braucht Erfahrung und das Zeugnis der anderen. Für viele sind Familie und Kirchengemeinde, Kindergarten und Schule zu wichtigen Orten der Begegnung mit Jesus Christus und seinem Evangelium geworden. Wir finden den Herrn im Gottesdienst, im Gebet, in den Sakramenten und in der Heiligen Schrift, ebenso aber auch im Nächsten, der unsere Hilfe braucht. Was jedoch, wenn solche Erfahrungen ausbleiben? Wenn niemand mehr in der Familie über Gott spricht? Wenn kein Nachbar, kein Lehrer, keine Erzieherin von Jesus Christus erzählt, wenn Jugendliche nicht mehr zur Firmung und zur Beichte gehen, die Bibel im Schrank verstaubt und der Gottesdienst als Last empfunden wird? Niemals, liebe Schwestern und Brüder, dürfen wir uns damit abfinden, dass sich Menschen um uns herum vom Glauben und der Kirche entfremden oder nie vom Evangelium hören. Jeder einzelne Christ ist hier gefordert. Daran erinnert das Leitwort der diesjährigen Diaspora-Aktion: „Keiner soll

alleine glauben! Ihre Hilfe: damit der Glaube reifen kann!“ Das Bonifatiuswerk der deutschen Katholiken trägt in der deutschen Diaspora, in Nordeuropa und im Baltikum dazu bei, dass Glaubensgemeinschaft entstehen kann und erfahrbar wird. Es ermöglicht Menschen aller Generationen eine Begegnung im Glauben und hilft überall dort, wo Menschen in ihrem Glaubensleben zu vereinsamen drohen. Wir deutschen Bischöfe bitten Sie deshalb: Helfen Sie mit und unterstützen Sie das Bonifatiuswerk am kommenden Sonntag, dem bundesweiten Diaspora-Sonntag, durch Ihr Gebet und Ihre Spende – damit der Glaube reifen kann!
Münster, 12.3.2014
Für das Bistum Rottenburg-Stuttgart
+ Dr. Gebhard Fürst Bischof

- **Dritter Termin Firmvorbereitung am 21. November**

Der dritte thematische Nachmittag in der Firmvorbereitung ist am Freitag, 21. November um 15.00 Uhr im kath. Gemeindezentrum in Neuenstadt. Wir werden uns an diesem Nachmittag mit dem Thema „Jesus“ auseinandersetzen.

- **Gemeindebriefe für Weihnachten**

Alle Austräger der Gemeindebriefe werden herzlich gebeten, diese ab Freitag, 21. November zu den Öffnungszeiten im Pfarrbüro in Kochertürn abzuholen. Vielen Dank.

- **Konzert der Gruppe Rising am 23. November in Neuenstadt**

Die christliche Musikgruppe „Rising“ aus Oedheim freut sich darauf auch in diesem Jahr wieder Gast in Neuenstadt zu sein. „Wie eine offene Tür“, so lautet das Thema ihres Konzerts, zu dem die Katholische Kirchengemeinde Mariä Himmelfahrt am Sonntag, 23. November um 18.00 Uhr recht herzlich in die katholische Kirche „Zum Guten Hirten“ in Neuenstadt einlädt.
Mit ihren zeitgemäßen und ausschließlich deutschen Liedtexten, alle von Rising selbst verfasst und komponiert, werden Herz und Seele angesprochen und die eigenen Gedanken auf die Reise geschickt. An diesem Abend werden Impulse und Fragen zum Leben und Glauben gegeben – vielleicht auch neue Türen geöffnet. Während des rund 90-minütigen Konzerts sind Sie eingeladen in Gemeinschaft mit anderen Gläubigen innezuhalten, sich auf das Wesentliche zu besinnen und aus diesem besonderen Abend Kraft zu sammeln für den Alltag.
Die acht Sängerinnen und Sänger der Gruppe Rising werden instrumental von Keyboard, E-Bass, Querflöte und Schlagzeug begleitet und freuen sich auf Ihr Kommen.
Eintritt frei, Spenden sind erbeten.

Jehovas Zeugen - Versammlung Neuenstadt

Liststraße 2, 74196 Neuenstadt, Tel. 07139/3878
Freitag, 14.11.

19.00 Uhr	Versammlungsbibelstudium – Thema: „Der messianische König ‚setzt auf der Erde das Recht ein‘“
19.35 Uhr	theokratische Predigtdienstschule - Besprechung der Bibelbücher 5. Mose Kap. 19-22 - Themen: „Wie sich die Sünde auf unser Verhältnis zu Gott auswirkt“ und „Annahme an Sohnes statt, Adoption: Jehova adoptiert durch Christus Jesus geistige Söhne“
20.10 Uhr	Dienstzusammenkunft mit einem Interview mit dem Dienstaufseher und dem Thema: „Im Predigtdienst geschickter werden: Persönliches Interesse zeigen“

Sonntag, 16.11,

10.00 Uhr	biblischer Vortrag - Thema: „Den furchteinflößenden Tag fest im Sinn behalten“
10.40 Uhr	Wachtturmstudium - Thema: „Eltern: Seid die Hirten eurer Kinder!“ gestützt auf Sprüche Kap. 27 Verse 23

Alle Zusammenkünfte sind öffentlich. Interessierte Personen sind jederzeit willkommen.
Internet: www.jw.org

Sich informieren heißt, wöchentlich das Amtsblatt zu lesen.

Vereinsmitteilungen

SGM Langenbrettach

UFC Neckarsulm I. - SGM Langenbrettach I. 3:1

Erneut nicht wie eine Mannschaft auftretend, die um den Titel mitspielen will, präsentierte sich unsere I. Mannschaft beim Gastspiel in Amorbach gegen den UFC Neckarsulm. Nur zu Beginn des Spieles, als man engagiert zur Sache ging, diszipliniert auftrat, da sah man ansatzweise, wozu die Mannschaft der SGM fähig sein kann. Man ließ die technisch versierte Heimelf nicht ins Spiel kommen, sondern gestaltete das Spiel selbst mit gelungenen Ballstafetten. Da unsere Abwehr zunächst sicher stand und kompakt wirkte, kam der UFC nicht in die Nähe des SGM-Tores. Weitaus mehr Angriffe hatte unsere SGM zu verzeichnen, die dann auch nach schöner Vorarbeit von R. Studenak durch **M. Kubach** in Führung gehen konnte, da waren erst 11 Minuten gespielt. In der Folgezeit war weiterhin die SGM die tonangebende Mannschaft, aber ohne sich entscheidend durchsetzen zu können. Mitte der 1. Halbzeit jedoch wendete sich das Blatt. Fortan gestaltete der UFC das Spiel ausgeglichen, da unsere Mannschaft nicht mehr so konsequent zur Sache ging, der Heimelf viele Freiräume ließ, und man die Deckung vernachlässigte. Immer wieder mit lang geschlagenen Bällen aus der eigenen Hälfte startete man vielversprechende Angriffe, wodurch der UFC gefährlicher wurde, während unsere Abwehr zusehends Probleme bekam. Mehrmals Glück oder die fehlende Zielgenauigkeit beim UFC verhinderten da schon den möglichen Ausgleich. In dieser Phase kam unsere Mannschaft nur noch zu wenigen Entlastungsangriffen, die aber meist verpufften. Hierbei offenbarte unsere Mannschaft ihre derzeitige Schwäche beim zu unpräzisen Passspiel. Das nun zerfahrene Spiel war geprägt von vielen Abspielfehlern auf beiden Seiten, doch der UFC stellte die agilere Mannschaft, während unsere Mannschaft sich zu pomadig verhielt. Mit dem knappen Vorsprung wurden die Seiten gewechselt. Trotz der mahnenden Worte des Trainers an die Mannschaft, mit mehr Aufmerksamkeit und mehr Intelligenz die ganze Sache in der 2. Halbzeit anzugehen, schien dies nicht zu fruchten. Sofort übernahm der UFC die Initiative, drängte unsere Mannschaft in die Defensive. In dem nun intensiven Spiel drängte der UFC auf den Ausgleich, während unsere Mannschaft kaum über die Mittelinie kam. Der UFC spielte druckvoll nach vorne, bei unserer Mannschaft lief nicht mehr viel zusammen. Zudem häuften sich die Fehler, zu ungenaues Passspiel führte immer wieder zu unnötigen Ballverlusten, wodurch der UFC verstärkt zu Angriffen kam. Dass man nicht den Ausgleich schon früher kassieren musste, verdankt man der Abschlussschwäche der Heimelf. Die Spielanteile lagen klar auf Seiten der Heimelf, unsere Mannschaft sah sich Dauerangriffen ausgesetzt. Als man sich in der 60. Minute durch eine Rote Karte zudem schwächte, wurde die Überlegenheit der Gastgeber noch dominanter. Unsere Mannschaft agierte zu zaghaft, ließ jegliche Gegenwehr vermissen, sodass es ein einseitiges Spiel wurde. In der Schlussphase, als bei unserer Mannschaft die Kräfte schwanden und man sich nur durch Fouls helfen konnte, kippte das Spiel vollends. Nach einem unnötigen Foul an der Sechzehnmeterecke gab es einen Freistoß für den UFC, der bedingt im Nachschuss durch einen Torwartfehler zum verdienten Ausgleich führte. Doch nicht genug der nun auftretenden Schwäche unserer Mannschaft. Dies schien die Gastgeber zu beflügeln, die nach dem Ausgleich noch druckvoller zu Werke gingen. Nur 5 Minuten später nahm das Schicksal ihren Lauf. Torwart Winter wurde durch einen Weitschuss überrascht, als der Ball sich über ihm ins Tor senkte. Bedingt durch diesen Rückstand dachte man an eine Trotzreaktion unserer Mannschaft, die vielleicht im Stande war, auf den Ausgleich zu drängen. Es gab zwar einige Versuche, aber nach vorne blieb man zu harmlos. Letztendlich führte dann ein berechtigter Foulelfmeter, der zudem eine zweite Rote Karte nach sich zog zum spielentscheidenden 3:1 in der 88. Minute. Mit dieser Niederlage, die man sich selber zuzuschreiben hat, führte auch in der Tabelle zum Absturz auf den dritten Platz. Zwar ist man immer noch in der Spitzengruppe zu finden, aber in den nächsten Spielen, die zeigen werden, wohin der Weg der SGM führt, müssen wieder Siege her, sonst fällt man noch weiter zurück.

Vorschau
Nun kommt mit dem VFL Obereisesheim ein Gegner nach Langenbeutingen, der auch hinter seinen Erwartungen bisher zurückblieb. Bedingt durch die Niederlage unserer I. Mannschaft steht man nun schon unter Zugzwang, dieses Spiel unbedingt gewinnen zu müssen. Doch so einfach dürfte dies nicht werden, da man durch die lange Verletztenliste jetzt auch noch zwei Spieler verlor, die letzten Sonntag vom Platz gestellt wurden. Trotzdem gilt es nun, diese Durststrecke ohne weiteren Schaden zu überstehen. Unsere Reserve, die auch wieder zu einem Spiel kommt, muss sich ebenfalls strecken, will sie die als unbequemer Gegner geltenden Gäste Reserve in die Schranken weisen. Auch hier darf sich unsere Reserve keine Blöße geben, sonst ist der 1. Tabellenplatz weg.
Spiele am Sonntag, 16.11. 2014 in Langenbeutingen
Spielbeginn: Reserven um 12.45 Uhr, I. Mannschaft um 14.30 Uhr.

TSV Brettach

Abteilung Tennis

Einladung zur Jahreshauptversammlung 2014
Termin: 21.11.2014, 19.30 Uhr, „Lamm“, Brettach
Hiermit ergeht herzliche Einladung an alle Mitglieder der TA des TSV Brettach zur diesjährigen Jahreshauptversammlung am Freitag, 21. November 2014, 19.30 Uhr, im Gasthaus „Lamm“ in Brettach.
TOPs sind:
1. Begrüßung der Mitglieder
2. Bericht des Abteilungsleiters
3. Bericht des Sportwarts
4. Bericht des Jugendwarts
5. Bericht des techn. Leiters
6. Bericht des Kassiers/Kassenprüfer
7. Entlastung der Vorstandschaft
8. Anträge/Abstimmungen
9. Verschiedenes/Aussprache
10. Schließung der JHV

Anträge müssen in schriftlicher Form (postalisch/elektronisch) bis zum 14.11.2014 beim Abteilungsleiter Klaus M. Müller, Kernerstraße 12, 74243 Langenbrettach, (E-Mail: klausbaerbelmueller@t-online.de) vorliegen.
Da auf der JHV 2015 viele „Amtszeiten“ von Funktionsträgern/-innen auslaufen, wäre es wünschenswert, wenn sich schon heute oder in näherer Zukunft „Jüngere“ überlegen könnten, das eine oder andere Amt, bzw. Funktion zu übernehmen.
Schnuppern kann man schon mal auf der diesjährigen JHV oder im direkten/persönlichen Gespräch mit dem Abteilungsleiter oder anderen Ausschussmitgliedern.
Die Vorstandschaft freut sich auf Ihr/euer Kommen.
Abteilungsleitung
Klaus M. Müller

Abteilung Turnen

Übungszeiten der Turnabteilung

Montag	Uhrzeit	Übungsleiter/-in
Sport-Spiel-Spaß 1. + 2. Klasse	16.00-17.00	Nicole Reustlen, Steffi Schönbeck
Sport-Spiel-Spaß 3. - 5. Klasse	17.00-18.00	Sina Keinert
Streetdance ab 10 Jahren	18.00-19.00	Carina Lierheimer
Streetdance/JustDance ab 14 Jahren	19.00-20.00	Carina Lierheimer
Dienstag		
Fit und gesund	19.30-20.30	Claudia Wendt-Bösch
Steppaerobic, BBP ab 18 Jahren	20.30-21.30	Silke Schieferdecker
Mittwoch		
Vorschulturnen in der **Gemeindehalle**	16.15-17.15	Marion Seebold, Daniela Geist
KiTu ab 4 Jahren in der **Schulsporthalle**	17.00-18.00	Patricia Strobel, Nadine Lierheimer, Madleine Strobel
Donnerstag		
Streetdance ab 6 Jahren	17.30-18.30	Carina Lierheimer, Elena Seebach, Vanessa Böttcher
Streetdance/x-Dream ab 18 Jahren	18.30-19.30	Carina Lierheimer
Männerturnen	19.30-20.30	Michael Potocean
Zumba-Fitness ab 18 Jahren	20.30-21.30	Christine Thier

Die Turnabteilung freut sich über alle Neuzugänge. Selbstverständlich ist ein „Reinschnuppern“ in allen Gruppen bis zu 3-mal möglich, ehe man sich für eine Mitgliedschaft beim TSV Brettach entscheidet. Sollten Sie noch Fragen haben oder Infos zu unseren Turnstunden benötigen, können Sie jederzeit gerne die Übungsleiterinnen vor Beginn/Ende der Turnstunde ansprechen.

Aktuelle Infos zur Turnabteilung bekommen Sie auch über unsere Homepage des TSV Brettach www.tsv-brettach.net oder per E-Mail: tsvbrettach-turnabteilung@t-online.de

TSV Langenbeutingen e.V.

Abteilung Fußball
Frauenfußball
erste Mannschaft
TSV Langenbeutingen - SV Alberweiler
Das Spiel war zu Beginn an sehr ausgeglichen. Doch in der 19. Minute kam es zu einem Foul von der TSV-Torfrau, das zum Platzverweis führte. In der 38. Minute gingen die Gäste mit einem direkt verwandelten Eckball mit 0:1 in Führung. Wenige Minuten später folgte durch einen Abstauber, nach einem Freistoß, das 0:2. Kurz vor der Halbzeit fiel durch eine Abseitssituation noch das 0:3.
Eine Minute nach Anpfiff der zweiten Halbzeit, erzielten die Gäste das 0:4. Der TSV gab sich trotz allem nicht auf und versuchte dagegenzuhalten. In der 59. Minute fiel zu guter Letzt aus einer Abseitsposition auch noch das 0:5. Danach ließ der TSV keine Torchancen mehr zu.
Am kommenden Sonntag, 16.11.2014, ist der TSV zu Gast beim SV Musbach. Spielbeginn ist um 13.00 Uhr.
Es spielten: Pfeiffer J., Saager Linda (72. Min. Zimmer S.), Susset L., Friedl N., Pfleger L., Schulz E. (57. Min. Grünagel J.), Saager Lena (56. Min. Skrotzki L.), Bommes S. (70. Min. Fröhlich F.), Volpp S., Jung M., Patzwall J. (50. Min. Lopez P.)

zweite Mannschaft
TSV Ilshofen - TSV Langenbeutingen II 2:0
Am vergangenen Sonntag war der TSV II zu Gast beim TSV Ilshofen. Der TSV hatte viele Ballverluste und keinen richtigen Zug zum Tor. Das Spiel fand zum größten Teil im Mittelfeld statt. Somit konnte sich der TSV keine zwingenden Torchancen erspielen. In der 44. Minute erzielte der TSV Ilshofen das 1:0. Der TSV Ilshofen bekam einen unberechtigten Elfmeter zugesprochen, der zum Glück für den TSV nur an die Latte ging. Der TSV kam nicht richtig ins Spiel und somit musste sich der TSV in der 84. Minute durch das 2:0 geschlagen geben.

Am kommenden Samstag, 15.11.2014, ist der FC Creglingen zu Gast beim TSV. Spielbeginn ist um 16.00 Uhr.
Es spielten: J. Röhrich, S. Kollmar, K. Zimmermann, N. Kollmer, C. Poszlovszki, S. Schumacher (53. F. Rex), D. Pfitzer (55. V. Rapp), S. Kummer (60. J. Lohmann), L. Dietz (65. L. Gräther), J. Lohmann, M. Klimmer

Shotokan Karate Dojo Langenbrettach e.V.

Aktuelles
Anfängerkurs
Seit Mittwoch, den 15. Oktober läuft wieder ein Anfängerkurs für Kinder ab 8 Jahre.
Wo: in der Gemeindehalle in Brettach von 17.30 - 18.30 Uhr.
Jugendliche und erwachsene Neu- und Wiedereinsteiger sind bei den regulären Trainingseinheiten immer herzlich willkommen.
Achtung
Am Mittwoch, den 10.12. ist Marijan Glad wieder als Gasttrainer bei uns in Brettach.
Gäste sind herzlich eingeladen.
Training

Montag:	20.00 - 21.30 Uhr	Erwachsene in der Bewegungshalle
Mittwoch:	17.30 - 18.30 Uhr	Anfängerkurs Kinder Gemeindehalle
	18.45 - 19.45 Uhr	Jugendgruppe in der Gemeindehalle
	20.00 - 21.30 Uhr	Erwachsene in der Gemeindehalle
Freitag:	17.30 - 19.00 Uhr	Kindergruppe in der Bewegungshalle
	19.00 - 20.30 Uhr	Erwachsene und Jugendgruppe in der Bewegungshalle
	ab 20.30 Uhr	offenes Training

Homepage: www.shotokan-karate-dojo-langenbrettach.de
OSS

Ortsverband Brettach

Ihr VdK Ortsverband Brettach macht auf die Großveranstaltung des VdK auf der Stuttgarter Messe für Ältere aufmerksam.
Am 17. und 18. November 2014 findet in Stuttgart erneut die Messe „Die Besten Jahre“ auf dem Messegelände beim Flughafen statt. Sie richtet sich an aktive Menschen im Alter 50+. An der täglich von 10 bis 18 Uhr geöffneten Messe wirkt der Sozialverband VdK als Partner mit. Er wird wieder - gemeinsam mit dem Schwäbischen Turnerbund (einer weiteren Messepartner-Organisation) - einen großen gemeinsamen Stand mit vielseitigem Infoprogramm betreiben. Insbesondere wird man über das Bewegungsprogramm „Fünf Esslinger“ informieren. Außerdem wird es am VdK-Stand sowie im Rahmen des Vortragsprogramms an beiden Tagen Auskünfte über barrierefreies Wohnen geben. Ebenso wird „VdK Reisen“ am Stand informieren. Des Weiteren wird der mit dem VdK kooperierende Allgemeine Deutsche Fahrrad-Club (ADFC) auf der Ausstellung präsent sein.
Inklusionslandkarte neu gestaltet
Seit März 2009 ist die Behindertenrechtskonvention der Vereinten Nationen, die die Inklusion von Menschen mit Behinderung vorschreibt, in Deutschland in Kraft. Eine sogenannte Inklusionslandkarte (www.inklusionslandkarte.de) zeigt, was unter Inklusion verstanden wird und wie Beispiele gelungener Inklusion aussehen können. Seit dem 17. September 2014 präsentiert sich diese Karte im neuen Gewand und mit neuem System. Fortan können alle ihre individuelle Sichtweise einbringen, inklusive Projekte eintragen, vorschlagen oder auch eingetragene Projekte bewerten. So will man eine Plattform schaffen, auf der ganz unterschiedliche Wege zur Inklusion dargestellt und diskutiert werden können, betonte kürzlich die Bundesbehindertenbeauftragte Verena Bentele.
Peter Schumacher, Vorsitzender

Chorgemeinschaft Langenbeutingen

Chorprojekt mit Grenzenlos
Direkt nach unserem Konzert „Heaven & Earth“ beginnen wir mit der Vorbereitung unseres Auftritts bei der Jahresfeier. Dies haben wir als **Projekt** geplant, sodass hier eine gute Gelegenheit für all' diejenigen besteht, die gerne einmal unverbindlich ausprobieren wollen, in unserem Chor mitzusingen.
Sängerinnen und Sänger aller Stimmlagen sind herzlich willkommen. Ganz besonders freuen wir uns über Zuwachs im Tenor. Das Projekt beginnt mit der ersten Probe am kommenden Mittwoch, 19. November, und endet mit unserem Auftritt bei der Jahresfeier am 31. Januar. Danach entscheidet jeder Projektsänger: aufhören oder dabeibleiben.
Die Proben finden wöchentlich mittwochs von 19.45 bis 21.15 Uhr in der Alten Schule in Langenbeutingen statt.
Nur Mut - ir freuen uns auf dich. e.r.

Im Auftrag Bildungs- u. Sozialwerk Württemberg-Baden e.V.

LandFrauenverein Langenbeutingen

Liebe LandFrauen,
nochmals eine kleine Erinnerung an das **Frauenfrühstück in Baumerlenbach** am **15.11.14** von 9.00 bis 11.30 Uhr im Gemeindehaus. Das Thema lautet: Mit dem Pferd auf dem Jakobsweg - in Wort und Bild. In 70 Tagen wanderte Eugen Hofmann aus Heubach 3.000 km mit seinem Pferd „Mecki“ nach Santiago de Compostela in Spanien. Welche Erfahrungen und Erlebnisse er mit Mensch und Natur dabei machen konnte, wie schwierig es war, Unterschlupf für sich und sein Pferd zu bekommen und welche Abenteuer er erlebte, darüber will er berichten. Der Jakobsweg erzählt Geheimnisse, die dafür sorgen, dass man mitten im Leben plötzlich beginnt nachzudenken über verschiedenste Dinge des eigenen Lebens.
22.11.14, Samstag um 14.30 Uhr, Feuerwehrmagazin
Unser gemütlicher Nachmittag! Nur zum Reden oder Stricken oder eine andere Handarbeit zu machen. Diesmal wollen wir noch **Loom-Bänder** herstellen, das sind quietschbunte Armbänder aus Gummi und derzeit „in“, natürlich nur, wer will. Dazu braucht man 2 Blei-/oder Farbstifte, bitte mitbringen. Die Gummis besorgen wir. Die Enkel unserer Frauen, die diese Technik schon können oder sich dafür interessieren, dürfen gerne mitkommen. Wir nehmen Ratschläge an. Es gibt Kaffee/Getränke und Kuchen. Kaffeegedeck/Glas bitte mitbringen.
Es gibt Ideen, denen man nicht entrinnen kann.
Theodor Herzl
db

Musikverein Langenbeutingen e.V.

Auftritt beim Autohaus Klaiber in Öhringen
Bei strahlendem Sonnenschein und warmem Spätherbstwetter trat der Musikverein Langenbeutingen am Sonntag, den 26. Oktober beim Oktoberfest des Autohauses Klaiber in Öhringen auf. Die Musiker unterhielten die Gäste von 12.00 bis 15.00 Uhr mit einer Mischung aus traditioneller Blasmusik und moderneren Stücken. Im Anschluss konnten sich auch die Musiker über die Auto- und Wohnmobilangebote und neuesten Trends informieren. Ein herzliches Dankeschön an das Autohaus Klaiber für die Einladung und die gute Bewirtung.
Nathalie Lumpp

Auftritt der Polkagruppe bei der Eröffnung des Dorfladens Langenbeutingen
Die Polkagruppe des Musikvereins Langenbeutingen spielte am vergangenen Sonntag bei der Eröffnung des Dorfladens Langenbeutin-

gen von 11.00 bis 13.00 Uhr. Mit traditioneller Blasmusik unterhielten die Musiker der Gruppe bei schönem Herbstwetter die zahlreich erschienenen Gäste und sorgten damit für gute Unterhaltung. Der Musikverein Langenbeutingen wünscht der Dorfladengemeinschaft Langenbeutingen alles Gute für die weitere Zukunft des Projektes.

KKS Schützenverein Stein

Trainingszeiten
Mittwoch ab 18.30 Uhr
Sonntag ab 9.30 Uhr
Jugendtraining
Für Jugendliche ab 12 Jahren. Jetzt auch mit hochmoderner SCATT-Anlage für Jungschützen ab 10 Jahren.
Es ist jederzeit ein Neueinstieg möglich.
Freitag ab 19.00 Uhr
www.kks-stein.de

Freundeskreis Kochertal

Wir sind eine Selbsthilfegruppe von Suchtkranken und Angehörigen und helfen uns gegenseitig aus der Sucht - überwiegend der Alkoholabhängigkeit - heraus.
In der Gruppe lernt jeder, dass er mit seinem Problem nicht alleine dasteht, sondern dass er es mit vielen anderen teilt. Es tut gut, dieses Gefühl der Zusammengehörigkeit zu erleben und sich mit Gleichgesinnten in einem geschützten Rahmen auszutauschen.
Der Freundeskreis Kochertal trifft sich jeden 2. Donnerstagabend **im CVJM-Haus in Hardthausen-Kochersteinsfeld,** Gartenweg 9.
Unser nächstes Treffen ist am Donnerstag, den **13.11.2014 um 20.00 Uhr.**
Wenn Sie als Betroffene(r) oder Angehörige(r) Hilfe annehmen möchten, wenden Sie sich bitte **jederzeit** vertrauensvoll an uns, Werner und Bettina Broselge, Tel. 07139/1718.
Der Freundeskreis Kochertal gehört zum Landesverband der Freundeskreise für Suchtkrankenhilfe Württemberg e.V. Im Internet finden Sie uns unter www.freundeskreise-sucht-wuerttemberg.de.

TTC Gochsen

Vorschau Wochenende 15./16.11.2014
Samstag, 15.11.2014

14.00 Uhr	FC Kirchhausen - Jungen I
14.00 Uhr	SV Bad Wimpfen II - Jungen III
15.00 Uhr	Jungen II - SV Bad Wimpfen I
17.30 Uhr	VfL Eberstadt II - Herren V
18.00 Uhr	Herren II - SV Bad Wimpfen
18.00 Uhr	Herren III - Spvgg Oedheim III
18.00 Uhr	Herren IV - FC Kirchhausen IV
18.00 Uhr	Herren I - TSV Weinsberg II
19.00 Uhr	Damen I - NSU Neckarsulm IV

Sonntag, 16.11.2014

9.00 Uhr	SV Heilbronn a. L. II - Herren I
9.30 Uhr	SV Siglingen - Damen II

Technisches Hilfswerk Ortsverband Widdern

Kiesstraße 8, 74259 Widdern, Telefon 06298/95040,
Telefax 06298/95047, info@thwwiddern.de
Mittwoch, 19.11., 19.00 Uhr, Bergungsgruppe, Zugtrupp, Elektroversorgungsgruppe: Basisausbildung II
Freitag, 21.11., 19.00 Uhr. Jugend
Weitere Informationen über das THW unter: www.THW.de oder www.thwwiddern.de

Sonstige Bekanntmachungen

Dorfladen Langenbeutingen

Sehr geehrte Mitglieder, sehr geehrte Langenbrettacher,
am 6.11. haben wir unseren Dorfladen in Langenbeutingen eröffnet. Der Kindergarten hat uns zu Beginn musikalisch auf den Dorfladen eingestimmt. Nach einigen Ansprachen von z.B. Herrn Bürgermeister Natter, Herrn Ortsvorsteher Fritz und Herrn Pfarrer Just-Deus wurde der Dorfladen offiziell eröffnet. Von Donnerstag bis Sonntag gab es ein tolles Eröffnungsprogramm. Die Langenbrettacher, aber auch Kunden von außerhalb, strömten nur so in den Laden. Darüber waren wir mehr als positiv überrascht. Von vielen Kunden hörten wir, dass sie erstaunt sind, welch großes Warenangebot es im Dorfladen gibt. Dieses Angebot wollen wir natürlich stetig an die Bedürfnisse unserer Kunden anpassen. Sehr schön war die Gemeinschaft im Café und im Zelt. Hier hat sich gezeigt, dass der Dorfladen der Ort im Dorf sein kann, wo man sich trifft, neue Leute kennenlernt und ein Schwätzle halten kann. Nach dem Eröffnungswochenende wird der Betrieb im Laden nun zu einem normalen Ablauf finden müssen. Wir sind uns sicher, dass uns das gemeinsam mit Ihnen gelingt.
Wir möchten uns bei allen Helferinnen und Helfern, die uns das ganze Wochenende über unterstützt haben, ganz herzlich bedanken. Ohne Sie hätten wir das nicht schaffen können. Der Betrieb im Laden hat aber auch gezeigt, dass wir, wie im Vorfeld angekündigt, dringend auf Ihre Unterstützung angewiesen sind. Wir benötigen Hilfe beim Einräumen der Waren, beim Reinigen des Gebäudes und beim Entsorgen von Müll. Außerdem gibt es auch noch kleinere Arbeiten rund um das Gebäude, die vor dem Winter noch abgeschlossen werden müssen. Wir werden Arbeitspläne erstellen und dann auf die freiwilligen Helfer zukommen. Wer sich für die genannten Arbeiten einbringen möchte, kann sich gerne per Mail (info@dorfladen-langenbeutingen.de) melden, oder sprechen Sie uns im Laden an. Am kommenden Sonntag gibt es natürlich auch wieder frische Brötchen. Wer möchte, kann diese gerne vorbestellen.
Werden Sie jetzt Mitglied in unserer Genossenschaft. Auch wenn der Laden jetzt geöffnet hat, benötigen wir weiterhin neue Mitglieder. Anträge erhalten Sie an der Kasse oder im Internet www.dorfladen-langenbeutingen.de
Unsere Öffnungszeiten
Mo. bis Fr.: 6.30 bis 13.00 Uhr
Mo, Mi bis Fr.: 15.00 bis 18.30 Uhr
Dienstagnachmittag geschlossen
Sa.: 6.30 bis 13.00 Uhr
So.: 8.00 bis 10.00 Uhr
Verkauf Backwaren

MÖRIKE-MUSEUM CLEVERSULZBACH

Wir laden ein zum Lichtstubenabend am Freitag, 21.11.2014, um 19.00 Uhr ins Mörike-Museum nach Cleversulzbach.
Thema des Abends „Rund um den Adventskalender".
Bringen Sie Ihre Handarbeiten mit. Wir freuen uns auf einen gemütlichen Abend mit Punsch und Apfelbrot.
Stricken - Häkeln - Spinnen - Nähen - Sticken ...

Schutzgemeinschaft Harthäuser Wald e.V.

Das nächste Gesprächsforum findet am **27.11.2014 um 19.30 Uhr in der Gaststätte zur Post**, Kochersteinsfelder Str. 28, Lampoldshausen statt.
Wandertipp: Horkenberg bei Löwenstein-Hirrweiler, Baustelle der Windkraftanlagen.
Wolfram v. Specht, Schriftführer

Musikverein Lampoldshausen

veranstaltet am **22. November** ab **18.00 Uhr** wieder seinen Musikantenherbst in der Gemeindehalle.
Wir bieten Ihnen leckere und deftige Besengerichte an, dazu natürlich auch die passenden Weine sowie Schnäpse und Liköre an unserer gemütlichen Bar.
Ab 18.30 Uhr spielen unsere Musikfreunde aus Bad Friedrichshall und ab 21.00 Uhr unterhält Sie der Musikverein aus Allfeld.
Der Musikverein Lampoldshausen freut sich über Ihren Besuch !

Diabetiker-Treff Öhringen

Was haben die Füße mit dem Diabetes zu tun?
Die Füße tragen Menschen jahrzehntelang klaglos und ohne viel Beachtung durch das Leben. Weil sich an den Füßen von Diabetikern aber viele Folgeerkrankungen negativ auswirken können, verdienen sie viel mehr Beachtung als man ihnen normalerweise schenkt. Hierüber informiert die Diabetesberaterin **Doris Kiesel** beim Diabetiker-Treff am Dienstag, den 18. November im Vortragsraum Kastell des Krankenhauses Öhringen.
Beginn ist um 19.30 Uhr. Eingeladen sind Diabetiker, deren Angehörige und Gäste. Der Eintritt ist frei.

Landratsamt Heilbronn

Sachkundelehrgang
Anwender und Abgeber von Pflanzenschutzmitteln müssen seit 2013 an Fortbildungen zur Sachkunde im Pflanzenschutz teilnehmen. Das Landwirtschaftsamt bietet zu diesem Zweck im Landratsamt Fortbildungsveranstaltungen an.
Die nächsten Termine: 19. November, 2. Dezember, 8. Dezember und 9. Dezember jeweils ab 13.30 Uhr. Anmeldungen sind erforderlich, Telefon 07131/994-7341.
Rinderhaltung
Um artgerechte Rinderhaltungs- und tierschutzrechtliche Anforderungen der Milchvieh- und Mutterkuhhaltung geht es bei einer Informationsveranstaltung am **Donnerstag, 4. Dezember von 13.30 bis 15.30 Uhr** auf dem Michaelsberg Gundelsheim bei Familie Schäfer. Referentinnen sind Dr. Gudrun Plesch vom Landwirtschaftlichen Zentrum Baden-Württemberg, Aulendorf, und Tierärztin Yvonne Ackermann vom Veterinäramt. Es ist ein Betriebsrundgang vorgesehen.

Vulpius Klinik Bad Rappenau

Informationsveranstaltung konservative Wirbelsäulentherapie sowie Fuß- und Sprunggelenkschirurgie in Bad Rappenau
Ein akuter Schmerz kann, bei nicht ausreichender Behandlung, in einen chronischen Beschwerdezustand übergehen.
Die konservative Wirbelsäulentherapie sowie Behandlungsmethoden aus der Fuß- und Sprunggelenkschirurgie sind jetzt Thema einer Informationsveranstaltung der Bad Rappenauer Vulpius Klinik.
Mittwoch, 3. Dezember 2014, um 19.00 Uhr, im Kurhaus, Fritz-Hagner-Promenade 2, 74906 Bad Rappenau
Was sind die häufigsten Ursachen für Rücken- und Fußschmerzen? Welche Behandlungsmethoden gibt es, bevor vielleicht operiert werden muss? Was kann ich selbst bei Schmerzen tun?
Auf diese und viele weitere Fragen erhalten Besucher des Vortragsabends kompetente Antworten.
Als Referenten aus der Vulpius Klinik berichten: Oberarzt Dr. Ulf Bertram (Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie, spezielle Schmerztherapie, Sportmedizin) und Oberarzt Dr. Volker Seipel (Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie, manuelle Medizin/Chirotherapie, Sportmedizin).
Um Anmeldung wird gebeten unter E-Mail: katrin.walzel@vulpiusklinik.de oder Telefon 07264/60-149.

Jugendwerk AWO Württemberg e.V.

Silvester im Schnee
In den Weihnachtsferien auf die Piste
Wer den Jahreswechsel gemeinsam mit Gleichaltrigen in einem Skigebiet erleben möchte, kann sich für die Ski- und Snowboardfreizeiten des Jugendwerks der AWO Württemberg e.V. anmelden. Im Zeitraum zwischen 26.12.2014 und 2.1.2015 gibt es noch freie Plätze.
Auskünfte hierzu und zu weiteren Fragen rund um die Freizeiten gibt die Geschäftsstelle des Jugendwerks gerne telefonisch unter 0711/945729111.
Nähere Informationen sowie das komplette Programm an Ski- und Snowboardfreizeiten für alle Altersstufen in den Weihnachts- sowie Faschingsferien gibt es auf der Homepage www.jugendwerk24.de und kann als Broschüre kostenlos bestellt werden.

DJO-Gastschülerprogramm

Schüler aus Brasilien suchen dringend Gastfamilien
Lernen Sie einmal die neuen Länder in Lateinamerika ganz praktisch durch Aufnahme eines Gastschülers kennen. Im Rahmen eines Gastschülerprogramms mit Schulen aus Brasilien sucht die DJO - Deutsche Jugend in Europa Familien, die offen sind, Schüler als „Kind auf Zeit“ bei sich aufzunehmen, um mit und durch den Gast den eigenen Alltag neu zu erleben.
Die Familienaufenthaltsdauer für die Schüler aus **Brasilien/Sao Paulo ist vom 17.1.2015 bis 7.3.2015.**
Dabei ist die Teilnahme am Unterricht eines Gymnasiums oder einer Realschule am jeweiligen Wohnort der Gastfamilie für den Gast verpflichtend. Die Schüler sind zwischen 14 und 15 Jahre alt und sprechen Deutsch als Fremdsprache.
Ein viertägiges Seminar vor dem Familienaufenthalt soll die Gastschüler auf das Familienleben bei Ihnen vorbereiten und die Basis für eine aktuelle und lebendige Beziehung zum deutschen Sprachraum aufbauen helfen. Der Gegenbesuch ist möglich.
Bei Interesse wenden Sie sich bitte an: DJO-Deutsche Jugend in Europa e.V., Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart. Nähere Informationen erteilen gerne Herr Liebscher unter Tel. 0711/625138, Handy 0172/6326322, Frau Sellmann und Frau Obrant unter Tel. 0711/6586533, Fax 0711/625168, E-Mail: gsp@djobw.de, www.gastschuelerprogramm.de.

Haller Akademie der Künste

Veranstaltungsort: Haller Akademie der Künste, Im Haal 14, 74523 Schwäbisch Hall
Termin: Montag, 24.11.2014, 18.00 Uhr
Referent: Michael Klenk
Vortrag: „Der Blaue Reiter“

Schutzgemeinschaft Harthäuser Wald e.V.

Das nächste Gesprächsforum findet am **27.11.2014 um 19.30 Uhr in der Gaststätte zur Post**, Kochersteinsfelder Str. 28, Lampoldshausen statt. **Wie immer donnerstags, leider hat sich zuletzt ein Fehler eingeschlichen.**

Wandertipp: Horkenberg bei Löwenstein-Hirrweiler, Baustelle der Windkraftanlagen.

Handwerkskammer Heilbronn-Franken

Chancen in der Region entdecken
Ausbildungsmesse im November in Heilbronn
Am Ausbildungsmarkt hat sich der Wind seit einigen Jahren gedreht: Wo zuvor Lehrstellenmangel herrschte, suchen viele Betriebe heute händeringend Nachwuchs. Dadurch haben Jugendliche mit einem Hauptschulabschluss gute berufliche Perspektiven. Die Ausbildungsmesse der „Initiative Berufsabschluss - Jugendlichen eine Chance geben“, die am 7. November zwischen 16.00 und 19.00 Uhr im Haus des Handwerks in Heilbronn stattfindet, richtet sich gezielt an Haupt- und Werkrealschüler sowie Schüler der beruflichen Schulen. Unternehmen und Innungen aus Handwerk, Industrie, Dienstleistung und Handel stellen sich dort vor und informieren über ihre Ausbildungsangebote.
Eingeladen sind Haupt- und Werkrealschüler der Klassenstufen 8 und 9 aus dem Stadt- und Landkreis Heilbronn sowie Schüler an

Berufsschulen, die berufsvorbereitende Bildungsgänge besuchen. Herzlich willkommen sind natürlich auch die Eltern der Schüler.
Anmeldungen
Interessierte Schüler und Eltern werden gebeten sich über ihre Schule oder noch kurzfristig bei Katrin Niedziella von der Handwerkskammer Heilbronn-Franken anzumelden: Telefon 07131/791-152.

Agentur für Arbeit Heilbronn

Informationsveranstaltung zum Freiwilligen Sozialen Jahr und zum Bundesfreiwilligendienst
Am 12. November in der Agentur für Arbeit Heilbronn
Am Mittwoch, 12. November informieren von 10.00 bis 16.00 Uhr im Berufsinformationszentrum (BiZ) der Agentur für Arbeit Heilbronn verschiedene Träger über das Freiwillige Soziale Jahr (FSJ) und den Bundesfreiwilligendienst (BFD). Zusätzlich gibt es um 15.00 Uhr einen Vortrag des Wohlfahrtswerks Baden-Württemberg.
Soziales Engagement lohnt sich!
Das FSJ bietet viele Chancen unterschiedliche Lebens- und Arbeitswelten kennenzulernen, soziale und persönliche Kompetenzen zu erweitern und Gesellschaft zu erleben. Es unterstützt ebenfalls bei der beruflichen Neuorientierung. Auch können Jugendliche und junge Erwachsene mit dem FSJ Wartezeiten bis zum Studium oder zur Ausbildung sinnvoll überbrücken.
Das FSJ wird ganztägig als überwiegend praktische Hilfstätigkeit in gemeinwohlorientierten Einrichtungen geleistet. Es dauert in der Regel ein Jahr.
Der BFD ist ein Angebot für Frauen und Männer aller Altersgruppen, sich außerhalb von Beruf und Schule für einen Zeitraum zwischen 6 und 24 Monaten im sozialen, kulturellen, ökologischen oder anderen gemeinwohlorientierten Tätigkeiten zu engagieren und die Gesellschaft aktiv mitzugestalten.
Vertreter des Arbeiter-Samariter-Bundes, der Arbeiterwohlfahrt Heilbronn, der Beschützenden Werkstätten Heilbronn, der Caritas, des Deutschen Roten Kreuzes, der Diakonischen Jugendhilfe Heilbronn und des Wohlfahrtswerkes Baden-Württemberg präsentieren an diesem Tag in der Arbeitsagentur ihr spezielles Angebot zum FSJ und BFD.
Eine vorherige Anmeldung ist nicht notwendig.

Anzeigen helfen verkaufen!

NUSSBAUM MEDIEN
Chiffre-Anzeigen

Sie möchten auf eine Chiffre-Anzeige antworten?
Wenn Sie an einer Chiffre-Anzeige Interesse haben, bitten wir Sie um Ihre schriftliche Nachricht.
Bitte vermerken Sie auf dem Briefumschlag deutlich die Chiffre-Nummer. Ihre Post wird umgehend an den Inserenten weitergeleitet.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir auf Anfragen über den Inserenten keine Auskunft geben dürfen.

Das Online-Portal für Ihre Region: www.lokalmatador.de

Nussbaum Medien Bad Friedrichshall GmbH & Co. KG · Seelachstraße 2 · 74177 Bad Friedrichshall
Tel. 07136 9503-0 · Fax -99 · friedrichshall@nussbaum-medien.de · www.nussbaum-bfh.de

NUSSBAUM MEDIEN
Anzeigenkollektive 2014

Sehr geehrte Unternehmerinnen und Unternehmer,
sehr geehrte Anzeigenkunden,

für Ihre themenbezogene Kommunikation im Jahr 2014 bieten wir Ihnen zur besseren Planung Ihrer Kommunikationsmaßnahmen Themenkollektive an. Diese werden durch unser Redaktionsteam betreut und durch redaktionelle Berichte mit Bildern begleitet. Hier können Sie Ihre Anzeigen zielgruppenorientiert platzieren.

Hier eine Übersicht:

Thema	erscheint in KW
Bauen - Renovieren - Einrichten	49
Energieratgeber	47, 50
Haustiere	50
Fit, schön & gesund	46, 50
Ihr gutes Recht	48, 51/52
Aktiv in die Zukunft/ Senioren heute	48
Motorwelt	47

Festliche Anlässe:

Thema	erscheint in KW
Adventsschmuck	46, 47
Weihnachtseinkaufsbummel	46, 47, 48, 49, 50
Weihnachts- & Neujahrsgrüße	51/52

Rufen Sie uns einfach an – wir beraten Sie gerne telefonisch oder auf Wunsch bei Ihnen vor Ort

Nussbaum Medien Bad Friedrichshall GmbH & Co. KG · Seelachstraße 2 · 74177 Bad Friedrichshall
Tel. 07136 9503-0 · Fax -99 · friedrichshall@nussbaum-medien.de · www.nussbaum-bfh.de

Foto: iStock/Thinkstock

Trauer

Bei wahrem Leid schlägt kein Worttrost an, aber das Kommen, das Nichtverlassensein erhebt, und ein einziger Blick, aus dem Liebe spricht, gibt der Seele Kraft.

Jeremias Gotthelf

DANKSAGUNG

Wir haben Abschied genommen von unserem Vater und Opa

Wilhelm Schade

Danke sagen möchten wir für alles Mitgefühl und alle Anteilnahme, die wir durch tröstende Worte, eine liebevolle Umarmung, durch einen schriftlichen Gruß oder auch durch Geldzuwendungen erfahren haben.

Danke auch Herrn Pfarrer Heinritz und dem Beerdigungschor für die Gestaltung des Gottesdienstes.

Hans-Peter Schade mit Familie

Gebhardt Bestattungen
Ihr Ansprechpartner Michael Wurst
- Erd-, Feuer- und Seebestattungen
- erledigt alle Formalitäten
- kümmert sich um Trauer- und Danksagungskarten
- schließt Vorsorgeverträge und Sterbegeldversicherungen ab

Finkenweg 4
74243 Langenbrettach/ Brettach
Tel.: (07139) 22 22
www.gebhardt-bestattungen.de

NUSSBAUM MEDIEN

Unser Verbreitungsgebiet

ERFOLGREICH WERBEN.

Das Verbreitungsgebiet von Nussbaum Medien Bad Friedrichshall umfasst folgende Städte und Gemeinden im Heilbronner Land, Hohenlohe-Kreis und Neckar-Odenwald-Kreis.

Weitere Amts- und Mitteilungsblätter von Nussbaum Medien St. Leon-Rot finden Sie unter www.nussbaum-slr.de

Nussbaum Medien Bad Friedrichshall GmbH & Co. KG • Seelachstr. 2 • 74177 Bad Friedrichshall
Telefon 07136 95 03-0 • www.nussbaum-bfh.de • friedrichshall@nussbaum-medien.de

WIRTSCHAFT REGIONAL

Nachrichten aus Unternehmen der Region

Gesellenfreisprechungsfeier in der „Alten Mälzerei“ in Mosbach

Gesellenbrief ist zukunftsfähiges Wertpapier

Mosbach. (cka) Zur diesjährigen zentralen Gesellenfreisprechungsfeier der Kreishandwerkerschaft Neckar-Odenwald-Kreis in der „Alten Mälzerei“ in Mosbach konnte Kreishandwerksmeister Friedbert Englert neben den Junggesellinnen und Junggesellen mit ihren Eltern zahlreiche Gäste und Ehrengäste aus Politik, Wirtschaft, Behörden, Organisationen und Schulen begrüßen.

Bei der diesjährigen Gesellenfreisprechungsfeier der Kreishandwerkerschaft Neckar-Odenwald-Kreis wurden auch die Kammersieger und Prüfungsbesten ausgezeichnet *Foto: cka*

Die Freisprechungsfeier sei, so Friedbert Englert, nicht nur für die Junghandwerker, sondern auch für die Kreishandwerkerschaft mit all ihren Ausbildungsbetrieben eine herausragende Veranstaltung im Jahresablauf.

Der besondere Stellenwert

Die Grußwortredner Mosbachs Bürgermeister Michael Keilbach, Alois Jöst, Vize-Präsident der Handwerkskammer Mannheim Rhein-Neckar-Odenwald, und Landrat Dr. Achim Brötel beglückwünschten die frisch gebackenen Handwerker.
„Das Handwerk genießt – nach wie vor – hohes Ansehen in der Bevölkerung“, betonte Michael Keilbach, „Handwerksbetriebe hätten gerade hier, im eher ländlich geprägten Raum, einen besonderen Stellenwert. Die kleinen und mittelständischen Betriebe aller Handwerkszweige prägten das gesellschaftliche Bild in unserer Region.“

Qualität

Alois Jöst wählte als Botschaft den Satz: „Ich bin nicht nur Handwerker. Ich bin der Motor, der Deutschland antreibt“ aus der aktuellen Imagekampagne des Handwerks. In unserem Land werde viel investiert und Nutznießer dieser Investitionen sei zu einem guten Teil auch das Handwerk.
Den Junggesellen legte der Vize-Präsident als weiteres Kampagnen-Motto: „Die Welt war noch nie so unfertig. Pack mit an“ ans Herz. Ein Motor sei nur so lange gut, wie er funktioniere. Deshalb sollten die jungen Menschen in der Gemeinschaft des Handwerks auch Motor sein für die Wirtschaft in Deutschland und auch anpacken, dass „diese unfertige Welt ein bisschen besser und ein bisschen mehr fertig wird.“

Krisenbeständig

Landrat Dr. Achim Brötel sagte in seinem Grußwort, dass die Tradition der Freisprechung noch an Lebenswelten anknüpfte, wie sie früher gang und gäbe waren. Wer Lehrling war, habe in der Familie seines Lehrherrn gelebt und sich ihm in allen Dingen unterworfen. Das habe erst mit der Freisprechung sein Ende gefunden. Mit dem Gesellenbrief in der Hand konnten die Betreffenden sich wieder frei entscheiden, ob sie weiter in der Werkstatt ihres Meisters bleiben wollten, oder ob sie sich eine andere Arbeitsstelle suchen wollten. Heute sei vieles anders. Eine neue Freiheit gewönnen die jungen Menschen mit dem Abschluss ihrer Ausbildung aber immer noch. Der Landrat resümierte: „Die qualifizierte Berufsausbildung der Junggesellinnen und Junggesellen sei ein krisenbeständiges, werthaltiges und zukunftsfähiges Wertpapier, auf das sie bauen könnten.

Gesellenfreispruch

Nach altem deutschen Handwerksbrauch vollzog Friedbert Englert den Gesellenfreispruch und erhob 138 Lehrlinge in den Gesellenstand. Auf die Prüfungsstatistik der Gesellenprüfung Winter 2013/14 und Sommer 2014 ging Manfred Banschbach, Geschäftsführer der Kreishandwerkerschaft, näher ein. Unter den 147 teilnehmenden Prüflingen waren 26 weibliche Teilnehmerinnen, die Erfolgsquote bei der Prüfung lag bei 93,9 %.
Mit 15 Teilnehmern war der Ausbildungsberuf Schreiner am stärksten vertreten, gefolgt von dem Ausbildungsberuf Maler/Lackierer mit 13 Teilnehmern und dem Metallbauerhandwerk mit elf Teilnehmern. Als Prüfungsbester mit der Note 1,3 legte Daniel Frey als Zimmerer im Ausbildungsbetrieb Frey GmbH in Schwarzach seine Gesellenprüfung ab. Mit guten Leistungen haben weitere 26 Teilnehmer ihre Prüfung abgelegt.

Neckar-Odenwald-Kliniken

TraumaNetzwerk Kurpfalz

(la/red). Nach sieben Jahre Vorbereitungszeit ist die Zertifizierung des „TraumaNetzwerks Kurpfalz“ Realität: Das Universitätsklinikum Heidelberg, die Universitätsmedizin Mannheim, die GRN-Klinik Sinsheim, das Kreiskrankenhaus Bergstraße in Heppenheim sowie der Standort Buchen der Neckar-Odenwald-Kliniken gehören zu diesem TraumaNetzwerk Kurpfalz, das jetzt auch offiziell seine Arbeit aufgenommen hat und in enger Zusammenarbeit die Versorgung von Schwerstverletzten unter standardisierten Qualitätskriterien immer weiter verbessern will.
Der Standort Mosbach der Neckar-Odenwald-Kliniken steht im Übrigen ebenfalls kurz vor der Aufnahme in das TraumaNetzwerk.

Die ärztlichen Leiter Dr. Reiner Stupp und Sabine Benkowitsch sowie die Chefärzte Dr. Bernd Gritzbach und PD Dr. Harald Genzwürker (von links) von den Neckar-Odenwald-Kliniken bei der Übergabe des Zertifikats in Heidelberg *Foto: la*

KULTUR REGIONAL

Wasserschloss Bad Rappenau

Christel Fahrig-Holm und Stanford Fata stellen aus

(egs). Die Stadt Bad Rappenau und der Kunstverein Wasserschloss Bad Rappenau präsentieren im Wasserschloss eine neue Ausstellung mit Werken von Christel Fahrig-Holm (Ölbilder, Aquarelle, Zeichnungen und Radierungen) und dem Stanford Fata (Skulpturen).

Werk von Christel Fahrig-Holm *Fotos: pr*

Für die Heidelberger Künstlerin bedeutet Malen „vor allem ein intensives, die Spannung zwischen Sichtbarem und Unsichtbaren auslotendes Sehen und Sichtbar-Machen“, ganz im Sinne von Paul Klee. Sie bildet keine fotografische Situation ab, sondern nähert sich den Themen ihrer Werkgruppen exemplarisch und sinnbildhaft. Auch die Wirkungen des Lichts, die Phänomene von Schatten und Spiegelungen spielen in ihren Arbeiten eine große Rolle. Ihre Kunst wurde vielfach in Heidelberg, in Montpellier und in Baden-Baden gezeigt.

Stanford Fata

Stanford Fata stammt aus Simbabwe und lebt als freischaffender Bildhauer seit 2006 in Heidelberg und arbeitet auch als Steinrestaurator. Seine Skulpturen sind der großen Tradition der Künstler seines Landes verpflichtet in ihren Formen und in ihrer technischen Perfektion. Aber er gestaltete auch Auftragsarbeiten wie das Altarkreuz und den Taufstein der Mannheimer St. Nikolauskirche. Er stellte aus u.a. in Simbabwe, Heidelberg, Mannheim, Stuttgart, Yekaterinburg und in Moskau.

Stanford Fata, Autumn leaf

Informationen:
Die Ausstellung im 1. Stock des Wasserschlosses ist bis 21. Dezember jeweils sonntags von 13 bis 18 Uhr und nach Vereinbarung mit Kurator Michael Steiner (Tel. 0175/4406095) geöffnet. Der Eintritt beträgt 2 Euro.

Theater Heilbronn

Mit dem Theaterbus zur Kultur

(sz) Sie wollen gern ins Theater Heilbronn gehen, sind aber nicht mobil oder scheuen sich im Dunkeln Auto zu fahren? Dann wäre vielleicht der Theaterbus etwas für Sie.

Aus vielen Gemeinden des Heilbronner Umlandes fahren ganz regelmäßig Busse direkt bis vor das Heilbronner Theater und nach der Vorstellung wieder zurück. In den Gemeinden werden mehrere Stationen angefahren.

Kein Fahrstress

Ob Vorstellungen im Komödienhaus oder im Großen Haus: Sie kommen ganz ohne Fahrstress zu Ihrem Kulturerlebnis und Sie erleben den Abend auch noch gemeinsam mit anderen Theaterfreunden aus Ihrer Nachbarschaft. Möchten Sie den Theaterbus einmal testen? Kein Problem! Fragen Sie einfach im Besucherservice des Theaters nach, wann der nächste Bus aus Ihrer Gemeinde ins Theater Heilbronn fährt und welche Vorstellung dann auf dem Plan steht.
Sie können den Theaterbus zum Besuch einzelner Vorstellungen nutzen oder sich auch für regelmäßige Theaterfahrten in einem kostengünstigen Abo entscheiden.

Ihre Ansprechpartner sind:

- Claudia Horn-Gläßel oder Antje Meyer unter Tel. 07131/563004 (abo@theater-hn.de)
- Evelyn Döbler unter Tel. 07131/563012 (evelyn.doebler@theater-hn.de)

Die Amigos in der Harmonie Heilbronn

Bernd und Karl-Heinz ohne Starallüren

(pt). Die Amigos erhielten vergangenen Donnerstag Gold für ihr Album „Sommerträume“. Diesen Titel trägt auch die neue Tournee, bei der die Gold-Jungs am 12. März 2015 live in der Harmonie Heilbronn zu erleben sein werden.

Am 12. Dezember erscheint die DVD „Sommerträume“, die ein 75-Minuten-Special mit 14 Videoclips sowie Moderation und Interviews enthält. Außerdem gibt es eine 45-minütige Zusammenfassung des Tages der Albumpräsentation in Greiz mit Brauereiführung, Soundcheck, Interviews und einem Auftritt der Amigos.
Bernd und Karl-Heinz Ulrich können den sensationellen Erfolg der letzten Zeit selber kaum fassen und wer schon einmal Zeit mit den beiden geradlinigen Familienvätern verbringen durfte und sie im ausführlichen Gespräch kennen gelernt hat, weiß deren einzigartigen Humor und ihre aufrichtige Herzlichkeit und Verbindlichkeit zu schätzen, die liebenswert offene, kumpelhafte Art des Umgangs miteinander. Und weil auch die „Sommerträume“ wieder den Menschen gefallen haben, für die die Amigos schreiben und singen, freuen sie sich mit der gleichen Bescheidenheit darüber wie zu Beginn ihrer beispiellosen Karriere, die ein wahrer Edelmetall-Traum ist: 8 x Platin, 4 x 3-fach Gold, 1 x 4-fach Gold und 27 x Gold pflastern ihren Weg aus der Vogelsberg-Region in die Herzen des Publikums.
Info: www.provinztour.de

NUSSBAUM MEDIEN

Anzeigenkollektive 2014

Sehr geehrte Unternehmerinnen und Unternehmer,
sehr geehrte Anzeigenkunden,

für Ihre themenbezogene Kommunikation im Jahr 2014 bieten wir Ihnen zur besseren Planung Ihrer Kommunikationsmaßnahmen Themenkollektive an. Diese werden durch unser Redaktionsteam betreut und durch redaktionelle Berichte mit Bildern begleitet. Hier können Sie Ihre Anzeigen zielgruppenorientiert platzieren.

Hier eine Übersicht:

Thema	erscheint in KW
Bauen - Renovieren - Einrichten	49
Energieratgeber	47, 50
Haustiere	50
Fit, schön & gesund	46, 50
Ihr gutes Recht	48, 51/52
Aktiv in die Zukunft/ Senioren heute	48
Motorwelt	47

Festliche Anlässe:

Thema	erscheint in KW
Adventsschmuck	46, 47
Weihnachtseinkaufsbummel	46, 47, 48, 49, 50
Weihnachts- & Neujahrsgrüße	51/52

Rufen Sie uns einfach an – wir beraten Sie gerne telefonisch oder auf Wunsch bei Ihnen vor Ort

Nussbaum Medien Bad Friedrichshall GmbH & Co. KG · Seelachstraße 2 · 74177 Bad Friedrichshall
Tel. 07136 9503-0 · Fax -99 · friedrichshall@nussbaum-medien.de · www.nussbaum-bfh.de

Wo´s prima schmeckt!
Hofmetzgerei MEISTER
Seehof 1 · 74626 WALDBACH

ANGEBOT
für Samstag, 15.11. und Mittwoch, 19.11.2014

Schweinehals	kg	7,50 €
Schweineschnitzel	kg	6,50 €
Rinderbraten	kg	9,50 €
weiße Presswurst	kg	6,00 €
Weißwurst	kg	7,50 €
Schinkenwurst	kg	7,50 €
gekochter Schinken	kg	11,00 €

Mittwochs von 14 bis 18 Uhr und samstags von 8 bis 12 Uhr
Fleisch- und Wurstwaren aus eigener Schlachtung und Produktion

Telefon 0177 4974470

Anzeigen helfen verkaufen!

NUSSBAUM MEDIEN

Bezugsgebühren Ihres Mitteilungsblattes

Sehr geehrte Abonnenten,

hiermit informieren wir Sie, dass Ihnen in Kürze die G.S. Vertriebs GmbH in unserem Auftrag die **Bezugsgebühren für Ihr Mitteilungsblatt** in Rechnung stellen wird.

Wie mit Ihnen vereinbart erhalten Sie entweder eine Rechnung per Post bzw. E-Mail oder der Betrag wird direkt von Ihrem Konto abgebucht.

Wenn Sie zukünftig per **komfortablem Bankeinzug** zahlen möchten, können Sie uns gerne Ihre Bankverbindung über das Onlineformular auf www.nussbaum-lesen.de mitteilen oder per Post an folgende Adresse schicken: **G.S. Vertriebs GmbH, Opelstr. 1, 68789 St. Leon-Rot**

Nussbaum Medien Bad Friedrichshall GmbH & Co. KG · Seelachstraße 2 · 74177 Bad Friedrichshall
Tel. 07136 9503-0 · Fax -99 · friedrichshall@nussbaum-medien.de · www.nussbaum-bfh.de

17. Hockenheimringlauf

Abebe Biruk verpasst den Streckenrekord

Hockenheim. (cry). Vor knapp 3.000 Zuschauern im badischen Motodrom verpasste Abebe Biruk von der MTG Mannheim beim 17. Hockenheimringlauf über zehn Kilometer in 30:35 Minuten nur um wenige Sekunden den bestehenden Streckenrekord.

Der souveräne Gesamtsieg war dem 30-Jährigen vor Tobias Blum in 31:46 Minuten (LSG Saarbrücken) und Patrick Reischle in 32:41 Minuten (TSG Heilbronn) aber nicht zu nehmen. Überhaupt waren bei optimalen Bedingungen mit 2.130 Finishern, so viele Laufbegeisterte wie schon seit sieben Jahren nicht mehr auf dem Hockenheimring am Start. Bei den Frauen waren in 35:41 Minuten Regina Högl von der LG Landshut vor Theresa Klett (TSV Crailsheim) in 36:29 Minuten und Katrin Wallner (LG Stadtwerke München) in 36:54 Minuten nicht zu schlagen. Die beste Platzierung erreichte mit dem 5. Rang in der WJ U20 Nicola Schwegler von der ASG Tria Hockenheim. Sehr knapp ging es beim 5-km-Lauf zu, wo den Sieger Sven Perleth (SC Ostheim-Röhn) in 16:01 Minuten von dem Zehnten Jonas Dudda von der LG Kurpfalz in 17:09 Minuten nur eine gute Minute trennte. Mit dem 14-jährigen Tim Auer in 19:31 Minuten und dem 13-jährigen Julius Elk in 19:38 Minuten unterboten gleich zwei hoffnungsvolle Talente der DJK Hockenheim die 20-Minuten-Schallmauer.

Großes Gedränge beim Start des 10-km-Laufs Foto: Ripberger

Die Bildergalerie zu diesem Bericht auf LOKALMATADOR.DE WebCode: horinglauf1000

Fußballverein Mosbach

U15-Fußballturnier wieder eine gelungene Aktion

Mosbach. (mh). Das am Tag der Deutschen Einheit von der Jugendarbeit Mosbach bereits zum dritten Mal veranstaltete U15-Fußballturnier war wieder ein voller Erfolg.

Dank des Mosbacher Fußballvereins konnte, wie schon in den letzten Jahren, unter besten Fußballbedingungen gespielt werden. Für die Fairness während der Spiele sorgten drei Schiedsrichter des Badischen Fußballverbandes. Das Interesse der Kinder und Jugendlichen war sehr groß, und so nahmen am Turniertag neun Teams mit je acht Spielern teil. Mit dabei waren Teams des Jugendtreffs Waldstadt, des Waldsteigetreffs sowie mehrere Mannschaften der Mosbacher Schulen. Der MFV schickte selbst auch zwei Mannschaften ins Rennen. Gespielt wurde in zwei Vorrundengruppen, bevor es dann in die Endrunde ging.

Nach vielen spannenden Matches und einem Elfmeterschießen in einem der beiden Halbfinalspiele erspielte sich der „FC ist mir egal“ gegen den FV Mosbach im Spiel um Platz drei den Sieg. Das große Finale bestritten der Titelverteidiger „FC Jaxx Minau“ und die „FC Bauerntrixer United“. In einem spannenden Spiel setzte sich der Titelverteidiger durch und gewann mit 1:0. Nach der Siegerehrung wurde das Turnier traditionell mit einem großen Gruppenfoto abgeschlossen, bei dem alle Mannschaften voller Stolz ihre Preise, Urkunden und Pokale präsentieren konnten.

Stolz posierten die Spieler mit ihren Urkunden Foto: mh

Rhein-Neckar Löwen

Suton nach Lemgo

Mannheim. (pm). Tim Suton wechselt mit sofortiger Wirkung von den Rhein-Neckar Löwen zum TBV Lemgo. Darauf einigten sich die beiden Bundesligisten und der 18-jährige Rückraumspieler. „Lemgo war auf der Suche nach einem Rückraumspieler, gleichzeitig entsprechen wir damit Tims Wunsch nach mehr Spielanteilen“, so Löwen-Trainer Nikolaj Jacobsen, der jedoch betont für die kommende Saison voll mit Suton zu planen. Das Talent steht noch von 1. Juli 2015 bis 30. Juni 2017 bei den Badenern unter Vertrag.

Ergebnisse

Fußball (Bundesliga)

TSG 1899 Hoffenheim	3
1. FC Köln	4

Fußball (Verbandsliga)

Neckarsulmer Sportunion	1
SV Böblingen	1

Fußball (Verbandsliga)

FC Union Heilbronn	2
TSV Botenheim	1

Fußball (Verbandsliga)

SV Massenbachhausen	3
SGM Stein/Kochertürn	1

Handball (Bundesliga)

Rhein-Neckar Löwen	35
TBV Lemgo	34

Vorschau

Frauenfußball (Bundesliga)
16.11., 11 Uhr: TSG 1899 Hoffenheim - 1. FFC Frankfurt

Fußball (Bezirksliga)
16.11., 14.30 Uhr: SGM Stein/Kochertürn - FC Union Heilbronn

Eishockey (DEL 2)
16.11., 18.30 Uhr: Heilbronner Falken - Bietigheim Steelers

Foto: iStock/Thinkstock

Weihnachtseinkaufsbummel

NECKART
Kunstkalender 2015
DIE GESCHENKIDEE ZU WEIHNACHTEN
AUS DER REGION FÜR DIE REGION

Der **„NeckART" Kunstkalender 2015** ist mit 12 Motiven von regionalen Künstlerinnen und Künstlern gestaltet. Mit dem Kalender setzen sich Nussbaum Medien und die Nussbaum Stiftung für die Kulturförderung in der Region ein.

Den Kalender finden Sie online unter **www.lokalmatador.de/go/kunstkalender1017** oder unter dem **WebCode Kunstkalender1017**.

Erhältlich bei:

Nussbaum Medien
Seelachstraße 2, Bad Friedrichshall

Druckerei Stein
Kirchenstraße 10, Bad Rappenau

Buchhandlung Chardon
Marktstraße 9, Neckarsulm

Buchoase Gruber
Rathausplatz 3, Bad Friedrichshall

Buchhandlung Back
Traubenplatz 6, Weinsberg

Rauch Papier und Schreibwaren
Friedrichstraße 8, Osterburken

Hohmann Schreibwaren
Marktstraße 11, Adelsheim

LOKALMATADOR.DE OPTIMAL LOKAL · NUSSBAUM MEDIEN · Nussbaum Stiftung · STEIN DRUCK & VERLAG

Foto: Archiv

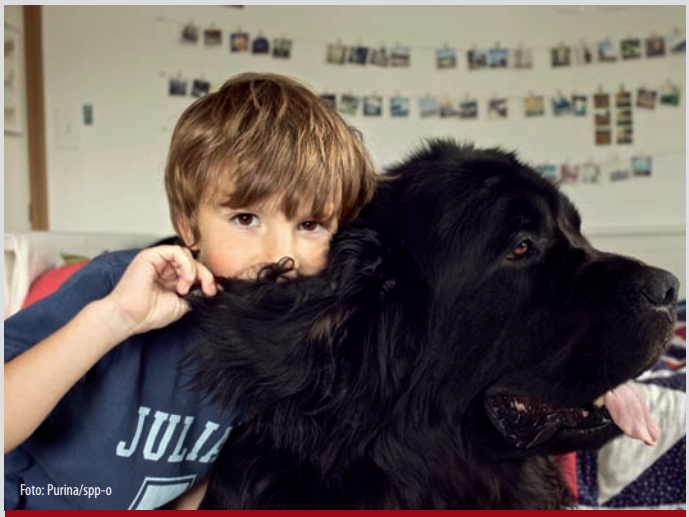
Foto: Purina/spp-o

Ein neuer Freund zum Fest?

(spp-o) Die Augen strahlen, die Wangen werden rot und die Lippen formen sich zum „oh" und „ah". Welche Eltern kennen es nicht: Ihr Kind hat ein Hündchen, Kätzchen oder anderes niedliches Haustier entdeckt. Die Liebe der Kleinen zu Tieren ist so groß wie ihr Herz und Weihnachten ist eine beliebte Zeit, den Kindern diesen besonderen Wunsch zu erfüllen. Aber bevor sich ein neuer Hausgenosse unter dem Tannenbaum räkelt, sollte unbedingt einiges bedacht werden. Die wichtigsten Fragen lauten: Ist mein Kind reif für ein Haustier? Und bin ich es auch? Für Eltern bedeutet ein Haustier grundsätzlich die Verantwortung für ein weiteres Lebewesen, das mit im Haus wohnt. So sehr die Kinder auch versichern, sich ganz allein um den neuen Freund zu kümmern: Tiere sind einfach kein Spielzeug. Sie haben Bedürfnisse, ihr eigenes Wesen und Ideen, brauchen artgerechte Aufmerksamkeit und Betreuung. Weiß man selbst genug über den neuen Hausgenossen, was weiß das Kind? Hat es zum Beispiel schon in der Schule etwas über Haustiere gelernt? Welches Tier passt überhaupt am besten in die Familie? Sind alle einverstanden, hat ein Familienmitglied Allergien? Und gibt es genug Platz sowie Geld für Ernährung, Ausstattung und den Tierarzt? Informieren Sie sich in Ruhe unter www.liebefuersleben.net, befragen Sie Freunde mit Tieren oder einen Tierarzt – dann klappt es auch mit der „Liebe fürs Leben".

Hier finden Sie einige Musteranzeigen für Ihre Angebote im Weihnachtseinkaufsbummel als Beispiel:

Herren-Armbanduhr

Hier könnte ein kurzer Beschreibungstext Ihres Produktes stehen.

schon ab **199 €**

Mustermann GmbH
Musterstr. 12 · 12345 Musterhausen · Tel. 12345 6789 · info@muster.de
Besuchen Sie unseren Online-Shop unter www.mustermann-shop.de

Exklusives Wein-Set

Hier könnte ein kurzer Beschreibungstext Ihres Produktes stehen, der das Interesse des Lesers weckt.

5 Fl. hochwertiger Wein **49,– €**

Weingut Mustermann
Musterstraße 12 · 12345 Musterhausen · Telefon 12345 6789
info@muster.de · **www.mustermann-shop.de**

Gutscheine für eine Aloe-Vera-Behandlung

Hier könnte ein kurzer Beschreibungstext Ihres Produktes stehen, der das Interesse des Lesers weckt und Lust auf mehr macht.

1/2 Stunde schon ab **29 €**

Mustermann Spa & Wellness
Musterstr. 12 · 12345 Musterhausen · Tel. 06227 123456
info@muster.de · **www.mustermann-shop.de**

Die Anzeigen sind verkleinert dargestellt.

Buchbare Rubriken innerhalb des Kollektivs Weihnachtseinkaufsbummel:

- Beauty & Wellness
- Blumen
- Bücher, CDs, DVDs
- Dies & Das
- Essen & Genießen
- Events
- Freude schenken
- Gesundheit
- Haushalt
- Mode & Accessoires
- Reisen
- Spielwaren
- Sport & Freizeit
- Technik & Unterhaltung
- Uhren & Schmuck
- Weihnachtsdeko
- Wohnen

WEIHNACHTS-EINKAUFSBUMMEL

KW 46 | 47 | 48 | 49 | 50

Liebe Kunden,

mit raschen Schritten nähern wir uns der Vorweihnachtszeit. Für viele von Ihnen ist diese mit den wichtigsten Umsätzen des Jahres verbunden.

Um Ihren Kunden die Suche nach originellen, hochwertigen oder auch ausgefallenen Weihnachtsgeschenken zu ermöglichen, haben wir Sonderseiten zum Thema „**Weihnachtseinkaufsbummel**“ eingeplant.

Diese erscheinen in den Kalenderwochen **46, 47, 48, 49 und 50.**

Gerne bieten wir Ihnen auch Musteranzeigen für produktbezogene Werbung an.

NUSSBAUM MEDIEN

Nussbaum Medien Bad Friedrichshall GmbH & Co. KG
Seelachstraße 2 · 74177 Bad Friedrichshall · Tel. 07136 9503-0 · friedrichshall@nussbaum-medien.de · www.nussbaum-bfh.de

WEIHNACHTS- UND NEUJAHRS-GRÜSSE KW 51/52

Die **Weihnachts- und Neujahrsgrüße 2014/2015** erscheinen in der Doppelausgabe der Kalenderwochen 51/52.

Auf diesen Sonderseiten dreht sich alles rund um Weihnachten und den Jahreswechsel. Hier können Sie Ihren Kunden für die Zusammenarbeit im vergangenen Jahr danken und alles Neue für das kommende Jahr ankündigen.

Eine Musterkollektion für Weihnachts- und Neujahrsgrüße finden Sie auf
www.lokalmatador.de
WebCode: weihnachten1001
sowie auf www.nussbaum-bfh.de.

Der **Anzeigenschluss** für diese Sonderseiten ist am Freitag, 05.12.2014.

Hier finden Sie einige Musteranzeigen für Ihre Weihnachts- und Neujahrsgrüße als Beispiel:

WHN 1416, 4-spaltig, 65 mm

WHN 1425, 2-spaltig, 80 mm

WHN 1402, 2-spaltig, 130 mm

Die Anzeigen sind verkleinert dargestellt.

Bei Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.
Tel. 07136 9503-0 • Fax 07136 9503-99 • friedrichshall@nussbaum-medien.de

Friedrich Hack
Lindelberg
Gutes vom Bauernhof mit eigener Schlachtung

Angebot der Woche:

Gemischtes **Gulasch**	100 g	**0,90 €**
Saftig gekochte **Ripple**	100 g	**0,85 €**
Frische **Knacker**	100 g	**0,85 €**
Feine **Lyoner**	100 g	**0,98 €**
Feiner **Bio-Bockshornklee-Käse**	100 g	**1,65 €**

Empfehlung der Woche
Abgehangene Rinderhüftsteaks vom Hohenloher Weiderind

Wir sind umgezogen
Dorfgemeinschaftsladen
in Langenbeutingen, Bössinger Straße 1

Kommen Sie auf den Lindelberg-Geschmack!

Hofmetzgerei Hack 74243 Brettach
Schillerstr. 16 · T. 07139/93 58 35 · Fax 93 30 90
Mi.+Do. 8-12.30 Uhr, Fr. 8-12.30 und 16-18 Uhr, Sa. 8-13 Uhr

Hofmetzgerei Hack Lindelberg
74629 Windischenbach · T. 07946/16 39
Fax 33 22 · Mi 9-13, Fr 9-18 Uhr, Sa 8-14 Uhr

www.hofmetzgerei-hack.de

KÜFFNER Automobile
... das etwas andere Autohaus

MERCEDES - VW - AUDI
zu etwas anderen Preisen!
WERKS-, JAHRES- UND GEPFLEGTE GEBRAUCHTWAGEN
24 Std. Besichtigungsmöglichkeit!
TÜV + Serviceleistungen
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
KÜFFNER AUTOMOBILE
74626 Schwabbach · Maybachstr. 25
Tel. 07946 / 7021 · Fax 07946 / 7000
www.kueffner-automobile.de

Garnituren, Eckbänke, Stühle etc.
aufarbeiten und neu beziehen
mit preisgünstigen Qualitätsstoffen
neueste Stoffe mit Fleckschutzgarantie
direkt vom Hersteller
Unverbindliche Beratung **auch** nach Feierabend und samstags
Polsterwerkstätte Dieter Rehn, Tel. 07131 485848

Motorsägenkurs
in Bretzfeld
Theorie: Fr., 21.11.2014, 17.00-22.00 Uhr
Praxis: Sa., 22.11.2014, 8.00-12.30 oder 13.00-17.30 Uhr
www.euroforst.de · Tel. 0160 96455190 · Guse · 120 €

Ihr kompetenter Partner rund ums Auto!
Wir reparieren alle Marken !
dazu verwenden wir modernste Diagnosegeräte

- **Kfz-Reparaturen**
- **Inspektionen**
- **Bremsen**
- **HU/AU**
- **Autovermietung**
- **Elektrik**
- **Reifenservice**
- **Zubehör**

Klaus Schneider

Kfz-Meisterbetrieb • 24-Std.-Abschleppdienst

Industriestraße 10
NSU-Dahenfeld
Tel. 07139 90581

Otto-Neumeister-Straße 6
Neuenstadt
Tel. 07139 9376525

NUSSBAUM MEDIEN

Über 97%
aller Haushalte
erreichen Sie mit einer
Vollabdeckung.

Sichern Sie sich jetzt Ihren Anzeigenplatz!

Die nächste Vollabdeckung
für das "Mitteilungsblatt der Gemeinde Langenbrettach"
erscheint am Donnerstag, 27. November 2014;
Auflage: 1.341 Stück.

Anzeigenannahmeschluss ist am
Dienstag, 25. Nov. 2014, 10.00 Uhr.

Machen Sie mit und informieren Sie mit
Ihrer Anzeige ganz Langenbrettach über
Ihr Geschäft und Ihre Leistungen!

NUSSBAUM *MEDIEN* Bad Friedrichshall GmbH & Co. KG
Seelachstr. 2 • 74177 Bad Friedrichshall • Tel. 07136 9503-0 • Fax 07136 9503-99
friedrichshall@nussbaum-medien.de • www.nussbaum-bfh.de

Kantatenchor Möckmühl
Katholische Kirche Möckmühl
Sonntag, 23. November 2014, 17 Uhr
Johannes Brahms
EIN DEUTSCHES REQUIEM
Cornelia Winter - Sopran, Markus Lemke - Bariton
Süddeutsche Kammersolisten
Stiftskantorei Öhringen, Kantatenchor Möckmühl
Leitung: David Dehn

Karten im Vorverkauf zu 20 / 16 und 12 € (Ermäßigung 2 € für Schüler, Azubis in Kat. II und III)
bei Reisebüro Strässer (06298 92230 oder 5067)
und über Chormitglieder - Restkarten an der Abendkasse